

Julius-Maximilians-

**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**



Erst(i)e-Hilfe

von Studierenden - für Studierende



VON STUDIERENDEN FÜR STUDIERENDE!

Liebe Pädagogik-Erstis!

Wie war das nochmal...?
Zu wem muss ich, wenn ich...?
Kann ich...?

Wer kennt sie nicht, die vielen Fragen, die man sich zu Beginn seines Pädagogikstudiums stellt?

Praktisch wäre nun, wenn jemand alle diese Fragen auf einen Schlag beantworten könnte!
Genau dasselbe dachten wir uns auch, schließlich waren wir ja alle mal in der Situation, dass wir nicht wussten:
Wer? Wie? Was? Wieso? Weshalb? Warum?

Aber wir können euch beruhigen, ihr habt die Lösung in euren Händen!

Unter dem Motto „von Studierenden für Studierende“ haben wir uns, im Rahmen unserer Projektarbeit, nochmals an den Anfang unseres Studiums zurückversetzt und versucht, euch all diese Fragen zu beantworten.

Bleibt uns nur noch, euch viel Spaß und Erfolg in eurem Studium zu wünschen und keine Sorge, die Fragerei wird im höheren Semester weniger. ;-)

Euer Erst(i)e-Hilfe-Team



Inhaltsverzeichnis



1. Das Pädagogikstudium	
1.1. Überblick über das Pädagogikstudium	6
1.2. Voraussetzungen	7
1.3. Ziele	8
1.4. Berufsfelder/Berufsaussichten	9
1.5. Das Institut für Pädagogik	11
1.6. Lehrstühle	12
1.7. Besonderheiten	17
1.8. Pädini	18
1.9. Unterschied Uni Würzburg und Hochschule	19
2. Organisatorisches	
2.1. Studienverlaufsplan	20
2.2. Anmeldung zu Seminaren	22
2.3. Leitfäden	22
2.4. Klausuren	23
2.5. Praktikum	24
2.6. Auslandspraktikum	26
2.7. Auslandssemester	26
2.8. Praktikumssemester	27
2.9. Knigge	28
2.10. s.t./c.t.?	30
2.11. Universitätsbibliothek	31
2.12. Studierendenkanzlei	33
2.13. Doppelstudium	33
2.14. Studienfachwechsel	34
2.15. Studienabbruch	35
2.16. ASPO	37



Inhaltsverzeichnis



3. Drum Herum	
3.1. Studierendenausweis	39
3.2. Stipendien und Finanzierung	40
3.3. GSiK	41
3.4. Career Service	42
3.5. Mentorenprogramm	42
3.6. Ehrenamtliche Tätigkeiten	43
3.7. Hochschulsport	44
3.8. Hochschulpolitik	45
3.9. Karten	47
3.10. Links	50
4. Anhang	
4.1. Stundenplanerstellung	51
4.2. WueStudy	59
4.3. WueCampus2	66
Wünsche	73

1. Das Pädagogikstudium

1.1 Überblick über das Pädagogikstudium

Bachelor Pädagogik:

- Studienbeginn: Wintersemester
- Regelstudienzeit: 6 Semester (max. 8 Semester)
- Ein-Fach-Bachelor (180 ECTS) zulassungsbeschränkt
- Hauptfach (120 ECTS) zulassungsfrei
- Nebenfach (60 ECTS) und Hauptfach (75 ECTS) zulassungsbeschränkt
- Abschluss: Bachelor of Arts

Master Pädagogik „Bildungswissenschaft“:

- Studienbeginn: Wintersemester
- Regelstudienzeit: 4 Semester (max. 6 Semester)
- Zulassung: Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 2,5 oder Notendurchschnitt von mindestens 2,5 in bestimmten pädagogischen Grundkenntnissen (siehe Webseite)
- Abschluss: Master of Arts



siehe für B.A.:

<https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/studium/bachelor-paedagogik-in-wuerzburg/>

siehe für M.A.:

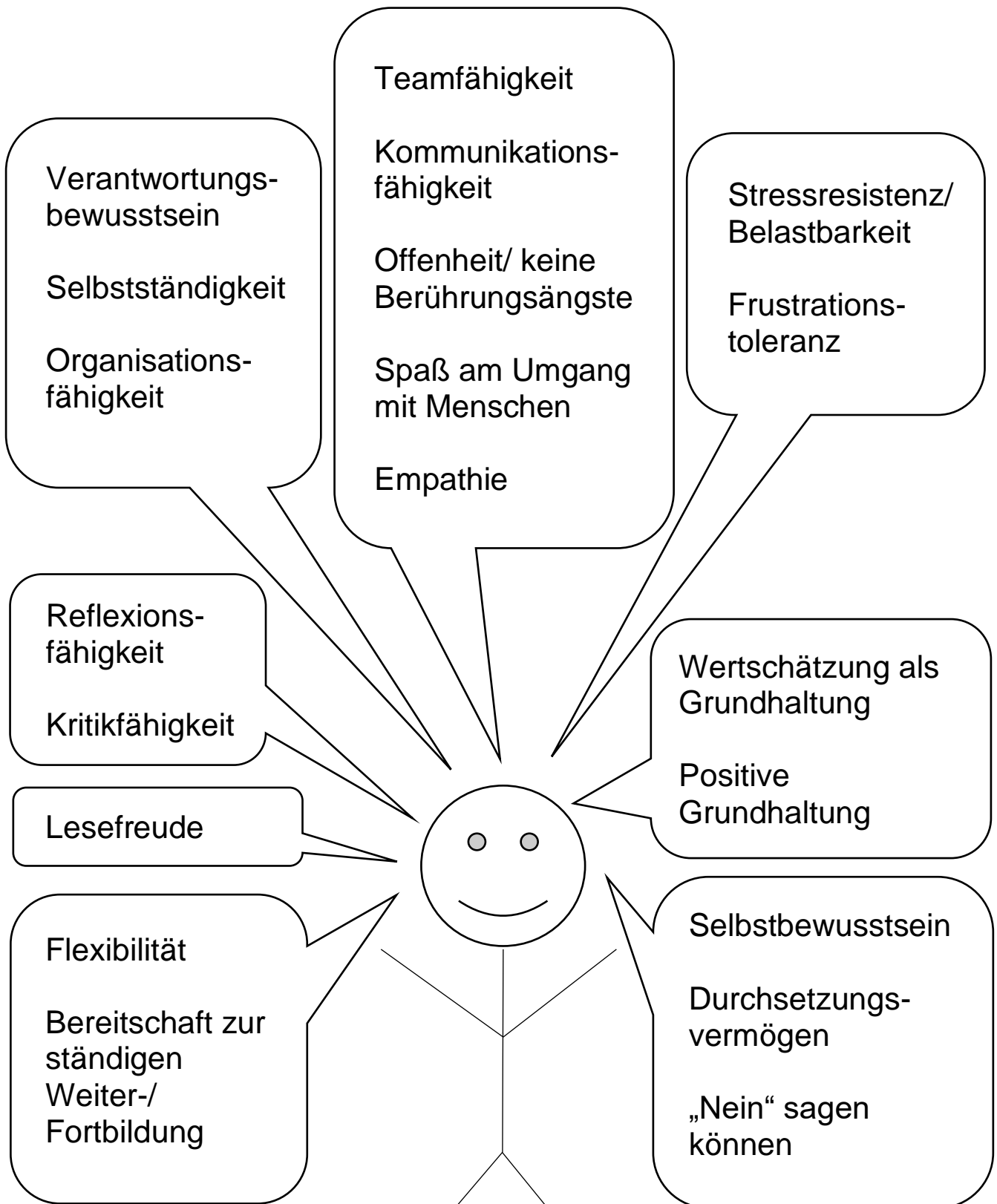
<https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/studium/master-bildungswissenschaft/>



1. Das Pädagogikstudium



1.2 Voraussetzungen





1. Das Pädagogikstudium



1.3 Ziele

- Begründungs- und Orientierungswissen für Bildungs- und Lernprozesse (Orientierungswissen umfasst unter anderem die Übersicht über das Fachgebiet Pädagogik und ermöglicht ein Zurechtfinden. Begründungswissen ist beispielsweise das Erkennen, Benennen, Erklären und Einordnen in einen Kontext von Relationen)
- Berufliche Handlungskompetenz (kompetent und sicher im Job agieren)
- Kritischer Umgang mit Texten
- Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten
- Selbstständige Bearbeitung wissenschaftlicher Projekte (Planung, Durchführung, Verwertung der Ergebnisse)
- Durchführung von Evaluationen (Bewertung einer Maßnahme)
- Durchführung pädagogischer Studien (Qualitative und Quantitative Methoden der empirischen Bildungsforschung)
- Erwerb von Schlüsselkompetenzen (z.B. interkulturelle Kompetenzen, Sprachen, Informationskompetenzen, ...)
- Erhöhung der Kommunikations- und Teamfähigkeit durch Gruppenarbeiten
- Verbesserung der Methoden- und Sozialkompetenz (Methodenkompetenz: Befähigung zum Erwerb, zur Organisation und zur Nutzung von Fachwissen sowie zum angemessenen Umgang mit auftretenden Konflikten)

1. Das Pädagogikstudium



1.4 Berufsfelder/ Berufsaussichten

Steigt ein Pädagoge in ein Taxi.
Fragt der Taxifahrer: „Wo möchten Sie denn hin?“
Darauf der Pädagoge:
„Egal - ich werde überall gebraucht.“



- Elementarbildung (Kindertagesstätten, z.B. Motopädagogik)
- Vorschulische Bildung (Kindergarten)
- Jugendbildung, -hilfe und -arbeit (Jugendzentren, Museen, ...)
- Schulsozialarbeit (Hausaufgabenhilfe, Prävention (z.B. Sucht, Gewalt), Freizeitangebote, ...)
- Erwachsenenbildung (VHS, Akademien, ...)
- Forschung (Universität, EU-Projekte)
- Umweltbildung (z.B. Erlebnispädagogik, Naturbewusstsein und -verantwortung)
- Interkulturelle und politische Bildung (Träger, Bildungsstätten)
- Altenheimsozialarbeit (Begleitung und Unterstützung, Öffentlichkeitsarbeit, ...)
- Beratung (Tagesstätten, Familien- und Erziehungsberatung, Sozialberatung (z.B. Schwangerschafts- und Suchtberatung), ...)



1. Das Pädagogikstudium

- Ämter (Jugendamt, Agentur für Arbeit (z.B. Berufsfördermaßnahmen, berufliche Wiedereingliederung, Berufsberatung und beruflicher Weiterbildungsbereich)) (Eine „staatliche Anerkennung“ (für bestimmte hoheitlicher Aufgaben erforderliche Zertifizierung bzw. Beurkundung eine:s:r Sozialarbeiters:in) wird im Rahmen des universitären Bachelorstudiengangs Pädagogik nicht vergeben.)
 - Museumspädagogik
 - Theaterpädagogik
 - In Unternehmen (Personal-, Team- und Organisationsentwicklung, Personalbedarfsplanung und -beschaffung, Führungskräfte-training)
- Pädagog:innen sind in vielfältigen Bereichen einsetzbar
- Es ist zu empfehlen, sich schon durch die Nebenfachwahl und das Pflicht-Praktikum und weitere Praktika beruflich zu orientieren (Liste Nebenfachkombinationen unter: <http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/angebot/abschluss/bachelor/> unter „Tabelle“)
- Für manche Berufe ist der Master of Arts Voraussetzung
- Manche Berufsfelder wie beispielsweise im Bereich Beratung bevorzugen Absolventen der Fachhochschulen



1.5 Das Institut für Pädagogik

Das Institut für Pädagogik gliedert sich in die Fakultät für Humanwissenschaften ein.

Eine Fakultät ist eine Gruppe zusammengehörender Wissenschaften. Zu den Humanwissenschaften gehören auch noch die Psychologie, Philosophie, Politikwissenschaft, Soziologie, Mensch-Computer-Medien und Sport.

Institut für Pädagogik

- **Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft**
- **Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung**
- **Professur für Erwachsenenbildung/ Weiterbildung**
- Professur für Kunstpädagogik
- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
- Professur für Gymnasialpädagogik
- Professur für Grundschuldidaktik/ Schwerpunkt Sachunterricht
- Lehrstuhl für Schulpädagogik

Die Lehrstühle für Systematische Bildungswissenschaft und für Empirische Bildungsforschung sowie die Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung sind für den B.A. Pädagogik bzw. den M.A. Bildungswissenschaft relevant.



1. Das Pädagogikstudium

1.6 Lehrstühle

Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft:

Der Lehrstuhlinhaber:



Univ.-Prof. Dr. phil. habil. Andreas Dörpinghaus hat in Duisburg, Düsseldorf und Essen Pädagogik, Germanistik, Philosophie und Geschichte studiert. Im Anschluss an die Promotion erfolgte die Habilitation mit der Schrift zur Logik der Rhetorik. Seit 2007 leitet er den Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg.

Zu den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls zählen vor allem Bildungsphilosophie, -theorie und Bildungsgeschichte. Im Rahmen dieser Themen sowie anhand der Sammlung an historischen Bildmedien der Forschungsstelle entstehen zahlreiche Projekte (u.a. BayBiGo, DigiHIS) sowie wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten (z.B. Untersuchungen zu einzelnen Verlagen und Bildmedien sowie deren pädagogische Bedeutung).

Die Vorlesungen und Seminare dieses Lehrstuhls behandeln anthropologische (Lehre vom Menschen), philosophische und ethische Themen. Durch pädagogische Theorien und Modelle erwirbst du wissenschaftstheoretische und geschichtliche Kenntnisse, Begründungs- und Orientierungswissen und kannst anhand davon am Ende deines Studiums pädagogisch relevante Begriffe theoretisch fundiert erklären und reflektieren.

1. Das Pädagogikstudium



Die Projekte:

Forschungsstelle für Historische Bildmedien



Die Forschungsstelle für historische Bildmedien beherbergt Europas umfangreichste Sammlung an Schulwandbildern (das sind Bilder, die zu Unterrichtszwecken im Klassenraum aufgehängt wurden, um den Schülern durch eine anschauliche Darstellung von Lerninhalten die verschiedenen Themengebiete näher zu bringen). Sie gehörten bis zu den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts zur Standardausstattung jeder Schule und sind klassische Quellen der Zeitgeistforschung. Ihre Inhalte spiegeln die Sichtweise, Meinungen und Einstellungen der entsprechenden Zeit wieder und bieten durch ihre wichtigen kunsthistorischen und -theoretischen Forschungsaspekte ein breites Forschungsfeld.

Mehr Informationen findest du unter:

<https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/bildungswissenschaft/forschung/forschungsstelle-historische-bildmedien-wuerzburg-fhbw/>

Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz (GSiK)



GSiK ist ein deutschlandweit einmaliges Lehrprogramm, bei dem sich Studierende aller Fachbereiche in interdisziplinären Vorträgen und Seminaren mit (inter-)kulturellen Themen beschäftigen und im Austausch mit anderen Studierenden neue Blickwinkel und Ideen für ihre spätere pädagogische Arbeit finden können.

Als Nachweis für dein Engagement bekommst du für den Besuch mehrerer solcher Veranstaltungen ein GSiK-Zertifikat, das deine

Bewerbungsunterlagen aufwerten kann.

<http://www.gsik.uni-wuerzburg.de/gsik-startseite/>



1. Das Pädagogikstudium

Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung:

Der Lehrstuhlinhaber:



Univ.-Prof. Dr. Heinz Reinders hat in Berlin Erziehungswissenschaften, Psychologie und Soziologie studiert. Im Anschluss an die Promotion erfolgte die Habilitation an der Universität Mannheim. Seit 2007 leitet er den Lehrstuhl Empirische Bildungsforschung an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg.

Der Lehrstuhl nutzt **qualitative** (d.h. das Beobachtete verbalisierend → interpretativ, meist durch Interviews) und **quantitative** (d.h. das Beobachtete messend → statistisch, meist durch Fragebögen) Methoden zur Erforschung von Entwicklungs-, Bildungs- und Migrationsprozessen in pädagogischen Einrichtungen und zur Bestimmung ihrer Einflussfaktoren.

Pädagogische Theorien sollen durch Datenerhebung und Evaluation (Bewertung) auf die Praxis übertragen werden.



Das Projekt: Service Learning

Dieses Projekt bietet Pädagogik-Studierenden eine gute Möglichkeit, Theorien und Modelle praktisch anzuwenden bzw. in realen Situationen wiederzufinden.

Dabei werden theoretische Lerneinheiten im Uni-Seminar durch Praxiserfahrung in sozialen Einrichtungen (z.B. Förderunterricht) erweitert und vertieft.

Du bekommst hier die Chance

- dich ehrenamtlich zu engagieren
- auf tatsächlich vorhandene Probleme oder Herausforderungen in der Praxis zu reagieren
- die Theorien durch die Praxis besser zu verstehen/zu reflektieren und anschaulicher zu lernen
- soziale Kompetenzen zu trainieren
- zu helfen, den Unterstützungsbedarf in sozialen Einrichtungen zu decken
- vielleicht erste Weichen für deine spätere Berufswahl zu stellen

Mehr Infos zum Lehrstuhl und zu Service Learning findest du unter:

<http://www.bildungsforschung.uni-wuerzburg.de/>



1. Das Pädagogikstudium

Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung

Die Professur für Erwachsenenbildung hat ihre Arbeitsschwerpunkte in der Professionalisierung – insbesondere des Theorie-Praxis-Transfers im Rahmen des Pädagogik Studiums - sowie der Internationalisierung von Bildungskontexten. Auch mit Fragen internationaler Bildungspolitik und informellem Lernen im betrieblichen Kontext setzen sich die Mitarbeitenden der Professur auseinander. Die zurzeit angebotenen Veranstaltungen behandeln zum Beispiel Themen wie Lebenslanges Lernen in pädagogischen Arbeitsfeldern und Institutionen, den Einfluss institutioneller Rahmenbedingungen auf pädagogisches Handeln, Personal- und Organisationsentwicklung etc. Durch immer wieder wechselnde Projekte (z.B. Winter-School, Mentoring-to-Teach,...) und Vorträge von (internationalen) Gastdozierenden wird versucht, dir möglichst praxisnah neue Perspektiven für die Arbeit als Pädagog:in zu vermitteln. Für viele Seminare und Vorträge kann eine Anrechnung für das GSiK-Zertifikat (siehe S. 41) oder das Zertifikat Internationale Erwachsenenbildung erfolgen.

Nähere Infos zu aktuellen Veranstaltungen findest du hier:

<http://www.erwachsenenbildung.uni-wuerzburg.de/>

1. Das Pädagogikstudium



1.7 Besonderheiten des (Pädagogik-) Studiums an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg

- Die 6. Hochschulgründung im deutschsprachigen Raum
- Gehört zu den mittelgroßen Universitäten in Deutschland
- Verteilt sich auf mehrere Standorte über die Stadt
- Bietet ein breites Fächerangebot
- An ihr wirkten/wirken viele berühmte Wissenschaftler, z.B.:
 - Wilhelm Conrad Röntgen (Physiker, Nobelpreis 1901)
 - Alois Alzheimer (Neuropathologie, Alzheimer-Krankheit)
 - Peter Bofinger (Wirtschaftsweiser, Ökonom, Volkswirtschaftler)
- Wird unterstützt durch das Angebot des Career Service der Uni Würzburg
(Stellen- und Praktikumsangebote, Orientierung innerhalb der verschiedenen Arbeitsbereiche eines Pädagogen, Tipps zum Bewerbungsablauf und Berufseinstieg)
- Würzburg bietet eine Vielzahl an historischen und kulturellen Angeboten
(Residenz, Festung Marienburg, Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung „Käppele“, Theater, Museen, Ausstellungen, ...)
- Bietet ein vielfältiges Party-/ Nachtleben (Café „Cairo“, „Pädini-Party“, Festivals, Konzerte, ...)

(siehe auch:





1. Das Pädagogikstudium

1.8 Pädini

Die Fachschaftsinitiative Pädagogik ist ein Zusammenschluss von motivierten und engagierten Pädagogikstudierenden der Universität Würzburg, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, sich aktiv für möglichst optimale Studienbedingungen einzusetzen. Somit bilden sie das Bindeglied zwischen den Studierenden und den Lehrstühlen.

Du kannst dich während der wöchentlichen Sprechstunden oder per Mail an die Pädinis wenden. Sie stehen dir bei allen Fragen und Sorgen zur Seite.

Mehr Informationen zu den Pädinis findet du unter:

paedini@uni-wuerzburg.de

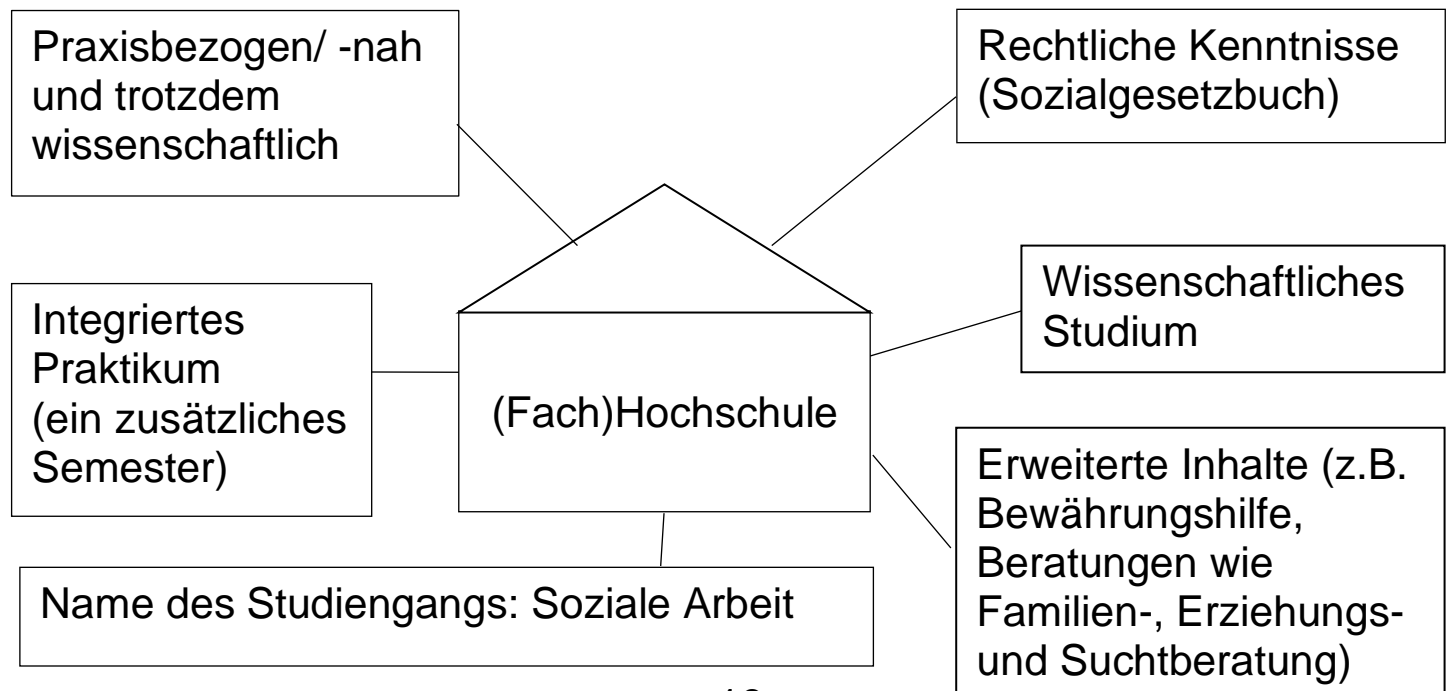
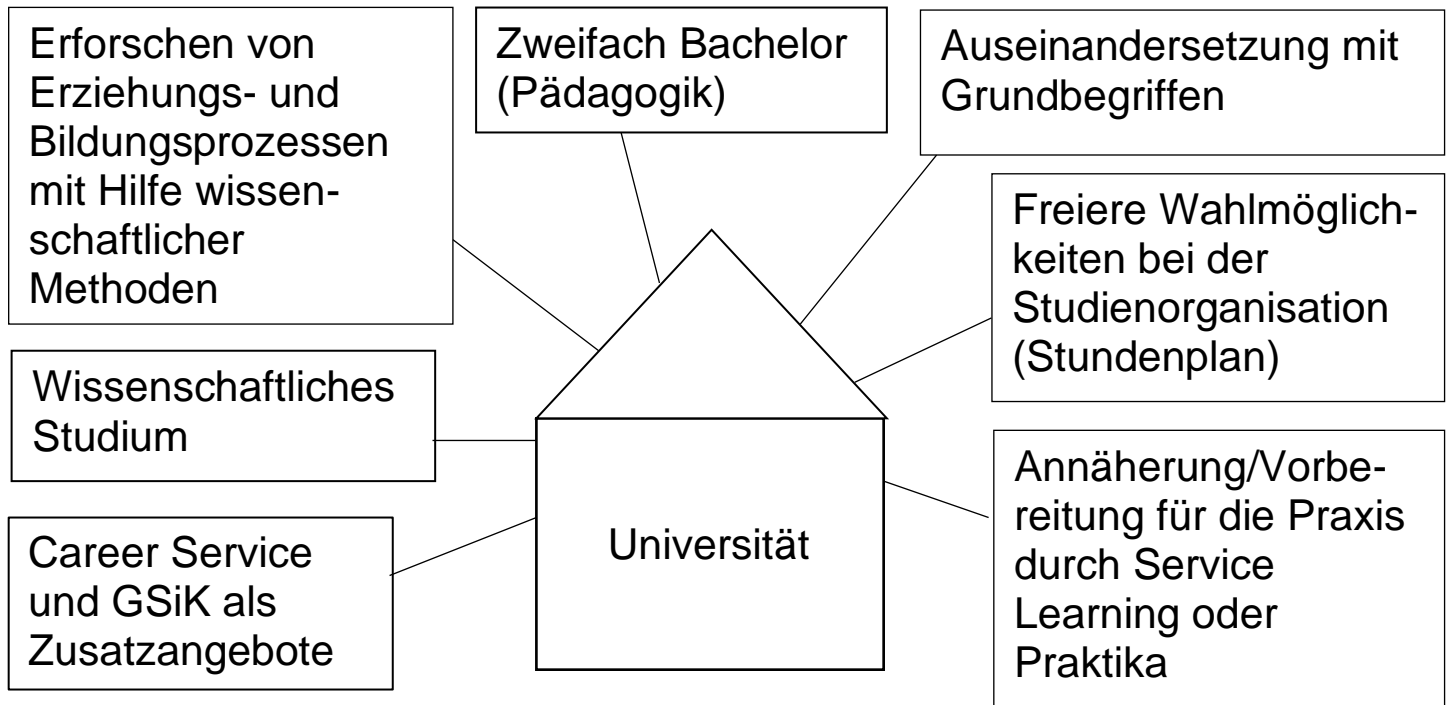
oder

<https://www.hw.uni-wuerzburg.de/fsi-paedagogik/fachschaftsinitiative-paedagogik-paedini/>

1. Das Pädagogikstudium



1.9 Unterschied: Uni Würzburg und Hochschule





2. Organisatorisches

2.1 Studienverlaufsplan

Der Studienverlaufsplan beinhaltet alle während des Pädagogikstudiums belegungspflichtigen Module. Er ist nur ein Musterplan, du musst die Kurse deshalb nicht unbedingt in der vorgegebenen Reihenfolge belegen. (Beachte: Modul 06-PÄD-GBW → GOP-Regelung!) Zu empfehlen ist es jedoch, die Kurse wenigstens im ersten Semester nach Plan zu besuchen, da die diversen Veranstaltungen die Grundlagen für alle folgenden Kurse und das wissenschaftliche Arbeiten bilden und auch von den Dozierenden als Basis vorausgesetzt werden. Jede Ausprägung hat einen separaten Studienverlaufsplan. Der Studiengang Pädagogik kann in vier Ausprägungen studiert werden.

Hauptfach Pädagogik: 180 ECTS (Pflichtbereich 135 ECTS, Wahlpflichtbereich 15 ECTS, Schlüsselqualifikationsbereich 20 ECTS, Bachelorarbeit 10 ECTS)

Hauptfach Pädagogik: 120 ECTS (Pflichtbereich 85 ECTS, Wahlpflichtbereich 5 ECTS, Schlüsselqualifikationsbereich 20 ECTS, Bachelorarbeit 10 ECTS) + **60 ECTS Nebenfach**

Hauptfach Pädagogik: 75 ECTS (Pflichtbereich 70 ECTS, Wahlpflichtbereich 5 ECTS, Schlüsselqualifikationsbereich 20 ECTS, Bachelorarbeit 10 ECTS (in einem der beiden Hauptfächer))
+ **Zweites Hauptfach 75 ECTS**

Nebenfach Pädagogik: 60 ECTS (Pflichtbereich 60 ECTS)
+ **Hauptfach 120 ECTS**

2. Organisatorisches



Für die Nebenfächer bzw. zweiten Hauptfächer gibt es eigene Studienverlaufspläne.

Durch die vielen möglichen Fächerkombinationen kann es eventuell zu zeitlichen Überschneidungen von Modulen deines Haupt- und zweiten Haupt- oder Nebenfaches kommen. Dann macht es für dich vielleicht Sinn, manches Modul in einem anderen, als dem im Plan vorgegebenen, Semester zu belegen.

Wenn du Module in ein anderes Semester schieben willst, ist allerdings mit einzuplanen, dass es manche Kurse gibt, die

- nicht jedes Semester, sondern z.B. immer nur im Wintersemester neu angeboten werden (der Prüfungsstoff kann sich von Semester zu Semester ändern)
- teilweise aufeinander aufbauen und dann erst nach Bestehen des vorangehenden Teils belegt werden können
- in einer größeren Modulprüfung zusammengefasst werden, wie z.B. Einführung in die Pädagogik. Solche Prüfungen können nur nach Belegen aller vorgegebenen Kurse (Vorlesung und zugehöriges Seminar) mitgeschrieben werden.

Deine Regelstudienzeit von 6 Semestern bzw. die Höchststudiendauer (beim Bachelor-Studium 8 Semester) solltest du dabei immer im Auge behalten.

Es gilt für dich der Studienverlaufsplan des Wintersemesters, in dem du dein Studium begonnen hast. Dieser gilt für dein **gesamtes** Studium.

Falls du jedoch dein Studienfach in einem darauffolgenden Semester wechselst oder beispielsweise Pädagogik vom Hauptfach (120/75 ECTS) zu deinem Nebenfach (60 ECTS) machen willst, musst du den zu diesem Zeitpunkt aktuellsten Studienverlaufsplan verwenden, so als würdest du neu zu studieren beginnen.

(Beispiel: Studienbeginn mit Pädagogik (120 ECTS) und Sonderpädagogik (60 ECTS) im Wintersemester 2017/18 d.h. Studium nach Studienverlaufsplan 2017/18 (für Pädagogik 120 ECTS) – dann im WS 2018/19 Wechsel/Umgewichtung zur Kombination Sonderpädagogik (120 ECTS) mit Pädagogik (60 ECTS) → neuer Studienverlaufsplan 2018/19 (für Pädagogik 60 ECTS)).

2. Organisatorisches



2.2 Anmeldung zu Seminaren



Die rechtzeitige Anmeldung über WueStudy ist sehr wichtig. Außerdem solltest du priorisieren! (→ Mehr dazu im Anhang: Stundenplanerstellung)

Falls du keinen Platz bekommen hast, gibt es noch die Möglichkeit einer 2. Nachmeldefrist. Nach dieser ist eine Nachmeldung nicht mehr möglich!

Bei *Tutorien*: Dort kannst du auch hingehen, falls du keinen Platz über WueStudy bekommen hast. Du erhältst den WueCampus2-Zugangsschlüssel in der ersten Sitzung oder kannst ihn per Mail beim Tutor oder der Tutorin erfragen. Tutorien sind nicht verpflichtend. Sie dienen der Aufarbeitung und Klausurvorbereitung und sind daher aber zu empfehlen (z.B.: „**Tutorium**: Qualitative Methoden der Empirischen Bildungsforschung“).

Bei *Übungen*: Diese wiederum sind verpflichtend und behandeln ein eigenes Thema. Hierfür musst du dich auf WueStudy anmelden.

2.3 Leitfäden

Die wichtigsten Leitfäden für die formellen Vorgaben (z.B. Hausarbeit/schriftliche Ausarbeitung, Referat, Zitationsleitfaden) der jeweiligen Studienleistung findest du im Studienportal Pädagogik:
WueCampus2 → Meine Kurse → Semesterunabhängig →
Studienportal Pädagogik → Leitfäden

2. Organisatorisches



2.4 Klausuren

Anmeldefrist

ACHTUNG: Anmeldefrist einhalten!

Wenn du die Frist verpasst hast, spare dir die Zeit, endlose E-Mails zu schreiben oder Gänge zum Prüfungsamt! Da ist leider nichts mehr zu machen.

Neues Semester, neue Chance!

Durchgefallen?

Du kannst bei den meisten Klausuren so oft durchfallen, bis du bestanden hast (**ACHTUNG:** Es gibt Ausnahmen und du musst die Studienzeit beachten!)

Eine Verbesserung der bestandenen Noten ist leider nicht möglich.

Die Klausuren im Pflichtbereich werden jedes Semester angeboten (für Schlüsselqualifikationen in der Regel jedes Jahr), auch wenn die jeweilige Veranstaltung nicht stattfindet. So musst du nicht ein ganzes Jahr warten. (**ACHTUNG:** Inhalte und Prüfungsformen können sich ändern und Anmeldefrist einhalten!)

Die meist gestellte Frage: „Was kommt dran?“

Die konkrete Antwort würde einiges an Zeitersparnis bringen. Leider bekommst du in der Regel darauf nicht die erhoffte Antwort. Denn generell ist alles prüfungsrelevant, was in Vorlesung/Seminar behandelt wird. Eingrenzungen werden in der Regel nicht vorgenommen.



2. Organisatorisches



2.5 Praktikum

Allgemeines:

Falls du Pädagogik als Hauptfach (180, 120 oder 75 ECTS) studierst, ist ein Pflichtpraktikum während des Studiums vorgeschrieben. Studierst du Pädagogik als Nebenfach (60 ECTS), musst du kein Praktikum in Pädagogik absolvieren.

Bei **180 ECTS-Punkten** sind es **8 Wochen Vollzeitpraktikum** und mindestens 4 Wochen **Orientierungspraktikum inklusive Praktikumsbericht**. Bei **120 ECTS-Punkten** sind **8 Wochen Vollzeitpraktikum** vorgeschrieben. Dieses kann entweder am Stück oder in zwei Blöcken mit jeweils 4 Wochen abgeleistet werden. Bei **75 ECTS-Punkten** sind es **4 Wochen Vollzeitpraktikum**.

Im Studienverlaufsplan findest du das Praktikum im 5. Semester. Dies stellt jedoch lediglich eine Empfehlung dar, das Praktikum bis spätestens dahin absolviert zu haben. Da das Pflichtpraktikum in Vollzeit mit einer Woche von mind. 37,5 Stunden abgeleistet werden soll, musst du es in der vorlesungsfreien Zeit machen. Allerdings musst du das Praktikum während deines Studiums absolvieren (alles vor dem Studium zählt nicht). In dieser Zeit bist du auch versichert.

Checkliste:

1. Bei der Suche nach einer Praktikumsstelle kannst du dich durch die Datenbank im Studienportal Pädagogik inspirieren lassen, kannst aber auch anderweitig suchen.
2. Bewirb dich nun um einen Praktikumsplatz.
3. Melde deine Praktikumsstelle in der Praktikumsdatenbank an (d.h. mindestens 3 Wochen vor Beginn des Praktikums).
4. Warte die Genehmigung ab, andernfalls wird die Stelle nicht als Pflichtpraktikum anerkannt.

2. Organisatorisches



5. Absolviere nun dein Praktikum.
6. Lass dir eine Bescheinigung von deinem Praktikumsbetreuenden geben und reiche diese im Original ein (in den Briefkasten des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft einwerfen).
Achtung: Das formlose Schreiben sollte vor allem folgende Elemente beinhalten: Briefkopf der Praktikumsstelle (inkl. Anschrift), eigener Name (Praktikant:in), Anfang und Enddatum (sollte sich mit den Angaben in der Anmeldung decken), Bestätigung, dass es sich um eine Vollzeitstelle handelt (ggf. Erläuterungen zur Wochenarbeitszeit), Unterschrift des Praktikumsbetreuenden.
7. Nach Ableistung des Pflichtpraktikums musst du dich über die fachspezifische Schlüsselqualifikation „Praktikum in der Erziehungswissenschaft“ bei WueStudy anmelden, um deine ECTS-Punkte verbucht zu bekommen.

Beachte: Das Praktikum sollte für die Anmeldung der Bachelorarbeit in Pädagogik schon verbucht sein.

Aktuelle Ansprechpartner:innen sowie weitere Infos zum Pflichtpraktikum findest du unter www.uni-wuerzburg.de → Studium → WueCampus2 → Anmelden mit Benutzername und Passwort → Meine Kurse → Semesterunabhängig → Studienportal Pädagogik → Praktikumsdatenbank → FAQ.



2. Organisatorisches

2.6 Auslandspraktikum

Hast du Lust darauf, zu erfahren wie Pädagog:innen in anderen Ländern arbeiten? Du willst neue Leute, Sprachen und Lebensweisen kennenlernen und dich in der pädagogischen Praxis üben?

Dann ist ein Auslandspraktikum vielleicht genau das Richtige für dich! Bei der Wahl eines geeigneten Praktikums im Ausland erhältst du Informationen beim akademischen Auslandsamt oder bei der Studierendenorganisation AIESEC.

<http://www.international.uni-wuerzburg.de>

<http://aiesec.de>

2.7 Auslandssemester

Oder könnte vielleicht ein Auslandssemester etwas für dich sein? Kompetente Beratung zu diesem Thema kannst du dir im International Office der Uni Würzburg holen. Auf deren Internetseite findest du Bewerbungsformulare und Vorlagen für Partnerschaftsstipendien, das Erasmus Programm oder das Coimbra Programm. Es ist möglich, dich für mehrere Stellen gleichzeitig zu bewerben. Außerdem findest du online eine Übersicht der dafür nötigen Studienleistungen, eine Vorlage für Gutachten und Sprachenzugnisse sowie mehrere Broschüren zum Studium oder Praktikum im Ausland, Erfahrungsberichte u.v.m.

Mehr Infos unter:

<https://www.uni-wuerzburg.de/international/studieren-im-ausland/bewerbung-formulare-downloads/>

2. Organisatorisches



2.8 Praktikumssemester

Während an der FH ein Praxissemester verpflichtend ist, kannst du an der Uni selbst entscheiden, ob du dafür ein Urlaubssemester einlegen willst.

Beachte dabei: Ein Urlaubssemester muss rechtzeitig beantragt werden, d.h. frühestens mit der Rückmeldung und bis spätestens einen Monat nach Vorlesungsbeginn des jeweiligen Semesters. Der Semesterbeitrag ist trotzdem zu bezahlen, da man weiterhin an der Uni eingeschrieben bleibt und das Semesterticket und andere Vergünstigungen nutzen kann.

Das Praktikum muss mindestens über die Hälfte der Vorlesungszeit gehen und außerhalb der Uni Würzburg abgeleistet werden. Als Nachweis ist eine Bestätigung der Praktikumsstelle erforderlich, aus der der Zeitraum des Praktikums hervorgeht.

Im ersten Semester (Bachelor) ist eine Beurlaubung an der Uni Würzburg grundsätzlich ausgeschlossen. Urlaubssemester gelten nicht als Fachsemester, d.h. es können grundsätzlich keine Studien- oder Prüfungsleistungen erbracht werden; lediglich das Ablegen von Wiederholungsprüfungen ist möglich.

Der Antrag auf Beurlaubung kann innerhalb des Beantragungszeitraums durch eine formlose, schriftliche Erklärung zurückgenommen werden.

Weitere Infos und einen Antrag zur Beurlaubung findest du unter folgender Internetadresse:

<http://www.studienangelegenheiten.uni-wuerzburg.de/beurlaubung/>



2. Organisatorisches



2.9 Kontakt-Knigge



Wenn du Fragen hast, die nicht über Homepage-Infos (Fristen, FAQ, Neuigkeiten, ...) geklärt werden können, dann wende dich an die richtige Ansprechperson.

ACHTUNG: Erste Ansprechpartner:innen für organisatorische Themen sind die Funktionsaccounts (Bachelor, Master, Praktikum, ...) dann Tutor:innen, dann Dozierende und nicht Lehrstuhlinhabende bzw. Professor:innen!

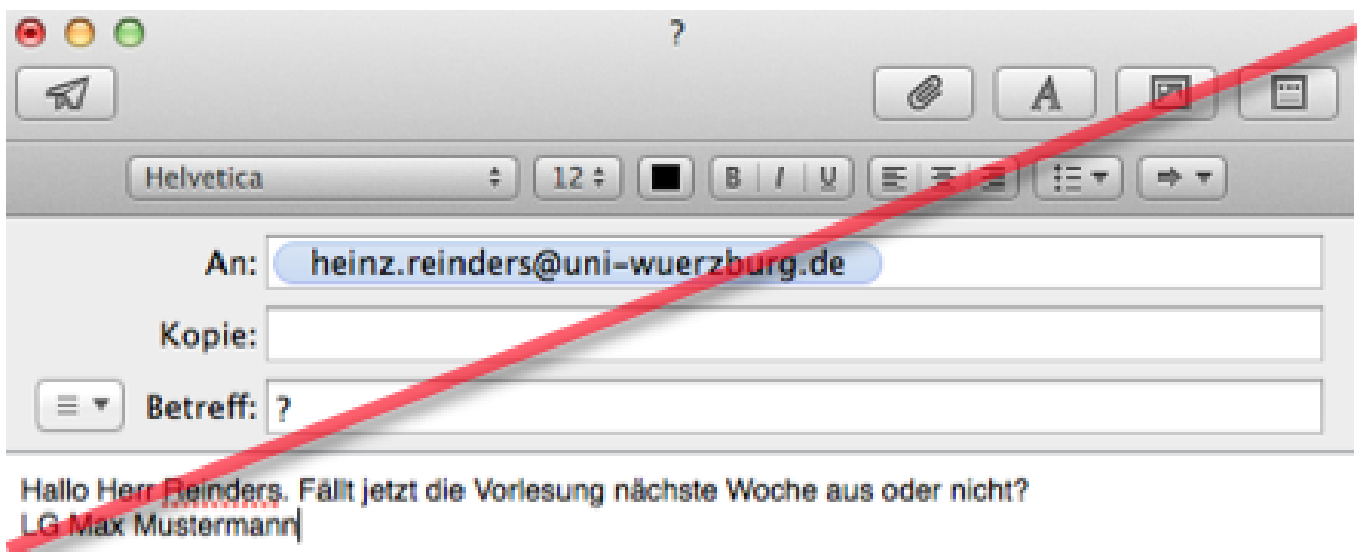
Wie nehme ich Kontakt zu Dozierenden oder Professor:innen auf?

Via E-Mail:

Bei der E-Mail ist zu beachten:

Korrekte Anrede, Höflichkeitsformen, Betreff, klare Aussage/Frage formulieren.

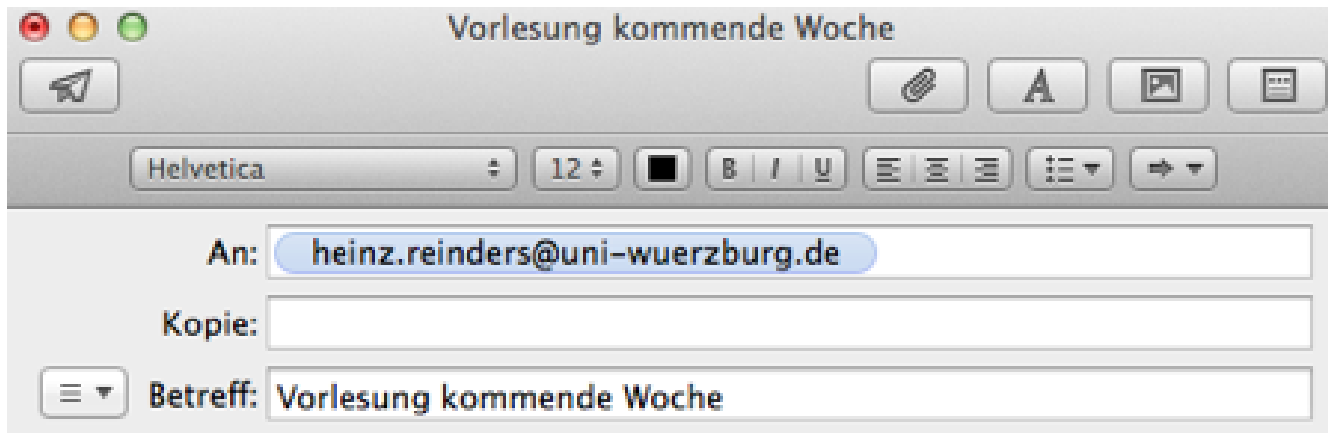
Falls du mal eine Frage an eine/n Professor:in hast (wenn weder Homepage, Tutor:in noch Dozierender dir weiterhelfen können), dann bitte nicht so:



2. Organisatorisches



Sondern so:



Sehr geehrter Prof. Reinders,

Ich wende mich an Sie bezüglich der Vorlesung „XY“. Findet diese wie gewohnt am kommenden Donnerstag um 10 Uhr statt?
Über eine Rückmeldung Ihrerseits würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen,
Max Mustermann



Sprechzeiten & Telefonnummern

Die Sprechzeiten und Telefonnummern von Dozierenden und Professor:innen kannst du den Homepages der Lehrstühle entnehmen.

Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft

<https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/bildungswissenschaft/mitarbeiterinnen/team/>

Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung

<http://www.erwachsenenbildung.uni-wuerzburg.de/team/>

Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung

<https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/bildungsforschung/team/>

Nach dem Seminar/der Vorlesung:

Du kannst auch nach einer Veranstaltung bei Fragen auf die/den Dozierende:n/Professor:in zugehen. Sie beißen nicht!



2. Organisatorisches

2.10 s.t./c.t.?



Das ist die akademische Zeitangabe:

c.t.: lat.: *cum tempore* = mit Zeit (Bsp.: 10 Uhr c.t. = 10:15 Uhr)

s.t.: lat.: *sine tempore* = ohne Zeit (Bsp.: 10 Uhr s.t. = 10:00 Uhr)

Der Regelfall ist der Beginn um c.t.

Eine akademische Stunde beträgt 45 min.

Wenn die Veranstaltung z.B. für 12-14 Uhr c.t. angesetzt ist, findet sie von 12:15 – 13:45 Uhr statt.

Pünktlichkeit ist generell erwünscht bei Professor:innen und Dozierenden. Im schlimmsten Fall kann es passieren, dass diese von ihrem Hausrecht Gebrauch machen und man bei der Vorlesung oder dem Seminar des Raumes verwiesen wird.

Auch für deine Kommiliton:innen ist es angenehmer, wenn die Vorlesung/das Seminar ungestört abläuft.

Plane ausreichend Zeit für die Busfahrt mit ein! Gerade am Anfang des Semesters, aber auch zu Stoßzeiten und im Winter, haben die Busse oftmals Verspätung.

2. Organisatorisches



2.11 Universitätsbibliothek

Eine der wichtigsten Anlaufstellen für Würzburger Studierende ist die Universitätsbibliothek. Neben der Zentralbibliothek am Hubland gibt es noch einige Teilbibliotheken, die du auf der Karte findest (s. S. 47/48). In erster Linie bietet die UB einen immensen Fundus an Literatur. Dein Studierendenausweis ist als Bibliotheksausweis gültig, mit ihm kannst du dich auch bei deinem ersten Besuch kostenlos anmelden, um in Zukunft Bücher, Zeitschriften und andere Medien ausleihen zu können. Wenn du ein bestimmtes Buch suchst, hilft dir der UB-Katalog.

<https://katalog.bibliothek.uni-wuerzburg.de/TouchPoint/start.do?View=sunrise&Language=de>

Hier kannst du dank der differenzierenden Suchmaske sowohl nach einzelnen Büchern, als auch nach Literatur zu einem ausgewählten Thema oder von einer:m bestimmten Autor:in oder Herausgeber:in suchen. Hast du ein Medium gefunden, achte auf den Status, der dir anzeigt, ob eine Ausleihe möglich ist oder nicht. Dies bedeutet der jeweilige Status:

ausleihbar:	kann ausgeliehen werden
nicht ausleihbar:	kann in unseren Lesesälen verwendet werden
bestellbar:	kann bestellt und an der Leihstelle abgeholt werden
bestellbar (Lesesaal):	kann bestellt und im Lesesaal verwendet werden
entliehen:	vormerken möglich

Jetzt ist noch wichtig, wie du das jeweilige Exemplar findest. Alle Medien haben eine eindeutige Signatur, die bspw. wie folgt aufgebaut ist: 10/HF 100 L532 (8)

10	Lokalkennzeichen (Standort)
HF 100	Systemstelle (genaues Fachgebiet)
L532	Formale Einordnung
(8)	Auflage



2. Organisatorisches

Am Anfang kann das System noch etwas verwirrend sein, deshalb stehen dir bei Problemen die netten Herren und Damen an den Infopoints gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Falls es dein Buch in der UB nicht geben sollte, kannst du vom kostenlosen Service der Fernleihe Gebrauch machen. Über den Link „Weitersuchen (Fernleihe)“ kannst du im Bayerischen Verbundkatalog weiter recherchieren. Dieser beinhaltet die Bestände der bayerischen wissenschaftlichen und staatlichen Bibliotheken. Hast du dort das passende Buch gefunden, kannst du es per Fernleihe bestellen. Allerdings muss man mit einer Lieferzeit von ungefähr 14 Tagen rechnen.

Nun zu dem Thema Ausleihfristen. Grundsätzlich beträgt die Leihfrist für alle ausleihbaren Bücher 30 Öffnungstage. Solange das Buch nicht anderweitig vorgemerkt ist, kannst du die Leihfrist maximal zweimal verlängern. Für DVDs und Videos beträgt die Leihfrist drei Öffnungstage. Diese ist nicht verlängerbar. Verlängerungen kannst du ab dem fünften Öffnungstag vor dem Leihfristende über dein Benutzerkonto vornehmen. Dein Benutzerkonto findest du im Katalog der UB unter „Konto“.

Ein Angebot, das vor allem für Erstsemester sehr empfehlenswert ist, sind die Einführungskurse der UB, die dir helfen dich zurechtzufinden und alle Angebote optimal zu nutzen. Außerdem gibt es auch hilfreiche Videotutorials und -führungen.

Alle Infos findest du hier:

<https://www.bibliothek.uni-wuerzburg.de/lernen/kurse-module-e-learning/>

Zum Schluss noch ein kleiner Tipp: Viele Studierende nutzen die Bibliotheken nicht nur, um Material auszuleihen, sondern auch als Raum zum Lernen. In den Lernräumen oder Lesesälen hast du deine Ruhe, lässt dich nicht so leicht ablenken und kannst nebenbei auf eine gewaltige Fülle an Literatur zurückgreifen.

Öffnungszeiten und weitere Informationen unter:

<http://www.bibliothek.uni-wuerzburg.de/startseite/>

2. Organisatorisches



2.12 Studierendenkanzlei

Die „Studierendenkanzlei“ kümmert sich um alles Verwaltungstechnische rund um das Studium und ist eine Service-Einrichtung, vor allem für Erstis.

Du wirst von der Einschreibung bis zur Exmatrikulation von der Studierendenkanzlei begleitet.

Hier findest du alles, von Einschreibung über Rückmeldung, Fachwechsel, Doppelstudium, Fristen und Termine, bis hin zu Formularen und alles rund ums Studieren im Allgemeinen.

<http://www.studienangelegenheiten.uni-wuerzburg.de>

Wo? → Hubland Nord, Oswald-Külpe-Weg 84 (rechter Eingang)

2.13 Doppelstudium

Ein Doppelstudium bedeutet, dass du zwei Abschlüsse (z.B. Bachelor) parallel erlangen kannst. Die Anmeldung dafür ist grundsätzlich immer im Rückmeldezeitraum oder bis spätestens einen Monat nach Vorlesungsbeginn möglich, bedarf allerdings einer Zustimmung der Studierendenkanzlei. Du solltest dir also einen guten Grund überlegen, nachschauen, ob die Kombination möglich ist und einen schriftlich ausgefüllten Antrag dorthin schicken. Für ein Doppelstudium von zulassungsbeschränkten Fächern musst du dich bewerben und von der Uni zugelassen werden (ggf. ist eine Eignungsprüfung Zulassungskriterium, z.B. in Musik oder Kunst). Wenn du nur *ein* zulassungsbeschränktes Fach dazu nehmen willst, genügt eine schriftliche Stellungnahme der Fachstudienberatung, bei zwei oder mehr solcher Fächer musst du einen speziell beruflichen, wissenschaftlichen oder künstlerischen Interessensgrund vorweisen.

Den Plan mit allen möglichen Fächerkombinationen findest du unter:
https://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32020000/Studienberatung/pdf/Bachelor_und_Master_Kombinationsmoeglichkeiten.pdf



2. Organisatorisches

2.14 Studienfachwechsel

Da fängt man an zu studieren und merkt bald, dass einem eines der Fächer oder die Ausprägung doch nicht so zusagt? Kein Problem, das passiert einigen und es gibt auch gute Lösungen dafür.

Nebenfachwechsel:

Willst du zu einem Nebenfach (NF) wechseln, das **zulassungsfrei** ist, kannst du dich mit Hilfe eines Antrags bei der Studierendenkanzlei in das neue NF einschreiben. Achte dabei auf die Immatrikulationsfristen an der Uni, die du auf der Website unter <http://www.studienangelegenheiten.uni-wuerzburg.de/fristen-und-termine/> findest. Voraussetzung für den Wechsel ist, dass du in Pädagogik 20 ECTS pro Semester erlangt hast. Bsp.: Du hast vor, nach dem 2. Semester dein NF zu wechseln; dann benötigst du mind. 40 ECTS in Pädagogik, damit du deinen Platz „behalten“ kannst.

Willst du zu einem NF wechseln, das **zulassungsbeschränkt** ist, musst du 1. ebenfalls die geforderte Punkteanzahl pro Semester in Pädagogik erlangt haben und dich 2. zusätzlich online bis 15.07. des jeweiligen Jahres um einen Platz im neuen NF bewerben. (**Achtung: diese Frist hat sich aufgrund der Covid-19-Pandemie in den letzten Jahren verschoben!**)

Ausprägungswechsel:

Willst du die Ausprägung verändern, also bspw. Pädagogik nicht mehr als 120er, sondern 75er studieren, musst du dich online bis 15.07. des jeweiligen Jahres um einen Platz bewerben. Gleiches gilt ggf. für das zweite Fach. (siehe „Überblick“ unter 1.1)

Anders ist es, wenn du zur 120er Ausprägung wechseln möchtest: Da das Hauptfach (HF) Pädagogik 120 ECTS zulassungsfrei ist, kannst du dich ohne Bewerbung einschreiben; achte aber auch hier wiederum auf die Immatrikulationsfristen. UND: Je nach NF musst du dich dafür ggf. online bis 15.07. des jeweiligen Jahres um einen Platz bewerben.

Deine bereits erbrachten Leistungen kannst du dir beim Prüfungsausschuss Pädagogik anrechnen bzw. anerkennen lassen und anschließend beim Prüfungsausschuss einreichen.

Eine Übersicht aller Bachelor-Studiengänge sowie Zulassungsbeschränkungen, Eignungsprüfungen usw. findest du auf der Uni-Website unter: <https://www.uni-wuerzburg.de/studium/angebot/faecher/>

2. Organisatorisches



2.15 Studienabbruch

Du möchtest dein Studium abbrechen, weil du mit den Inhalten unzufrieden bist, es deinen Vorstellungen nicht entspricht oder du die Prüfungsanforderungen nicht erfüllen kannst...?!

Dann solltest du dich in erster Linie erkundigen, welche Alternativen es für dich gibt. Vielleicht holst du dir dazu Hilfe bei der Zentralen Studienberatung ein.

Hier sind beispielhafte Möglichkeiten:

- 1) Kommt ein Studium weiterhin in Frage und möchtest du nur den Studiengang wechseln, die Uni jedoch beibehalten? Dann schau dich erst nach einem neuen Studienfach um und informiere dich anschließend beim Prüfungsausschuss, was dir von deinen bisherigen Leistungen eventuell angerechnet werden kann. Informiere dich dabei gut im Voraus und setz dich z.B. auch mal in eine Vorlesung, sprich mit Dozierenden, anderen Studierenden, usw... (weitere Infos kannst du unter dem Punkt „Studienfachwechsel“ auf Seite 34 nachlesen)
- 2) Du möchtest an eine andere Uni, den bisherigen Studiengang aber beibehalten? Dann informiere dich zuerst, welche Uni diesen Studiengang anbietet, was dort an Leistungen abverlangt wird und ob diese Ziele für dich zu erreichen sind, ob du dir ggf. schon erbrachte Leistungen anrechnen lassen kannst. Im nächsten Schritt kannst du dich dann exmatrikulieren und dich an einer anderen Uni bewerben.
- 3) Vielleicht kommt für dich aber auch der direkte Einstieg in die Arbeitswelt in Frage – eine Ausbildung, ein freiwilliges Jahr, ein duales Studium o.ä.?
In diesem Fall hast du die Möglichkeit, eine:n Berufsberater:in der Agentur für Arbeit zu kontaktieren und dich über mögliche Arbeitsfelder und freie Stellen informieren zu lassen.



2. Organisatorisches

Tipp: Um eine vorschnelle Exmatrikulation zu vermeiden, solltest du dich vorher ausreichend über deine Möglichkeiten informieren und dir im Klaren sein, wie es für dich weitergehen soll. Willst du beispielsweise die Uni wechseln, so ist es nötig dich vor der Bewerbung an anderen Unis an deiner „jetzigen“ Uni zu exmatrikulieren. Falls du allerdings nur einen Fachwechsel in Erwägung ziehst, ist eine Exmatrikulation in vielen Fällen nicht nötig.

Weiteres zur Exmatrikulation ist hier nachzulesen:

<http://www.studienangelegenheiten.uni-wuerzburg.de/exmatrikulation/>.

2. Organisatorisches



§

2.16 ASPO

	<u>Inhalt</u>	<u>Beispiel</u>
Allgemeine Studien- & Prüfungsordnung (ASPO)	Allgemein geltende Rechtsnormen → gilt für alle Bachelor/Master-Studierenden an der Uni Würzburg	Abschlussgrade, Zugangsvoraussetzungen für das Bachelor/Master-Studium, Modularisierung, ECTS, Studiendauer, Fächerkombinationen, Lehrformen, Studienleistungen, Fristen, Prüfungsformen, fächerübergreifende Prüfungsinformationen
Fachspezifische Bestimmungen	Allgemeine Vorschriften und Durchführung der Prüfungen → gilt fachspezifisch für Pädagogik	Ziel und Gliederung des Studiums, Zugangsvoraussetzungen, Regelstudienzeit Anmeldung, Bewertung, Wiederholung von Prüfungen
Studienfachbeschreibungen	Allgemein gehaltene Kursübersicht mit Infos über alle zu belegenden Module (Kurse) → grobe Beschreibung der Bestandteile des Studienfaches Pädagogik	Modulname, Art des Kurses, Dauer des Kurses, Bewertung, Gewichtung (zu erreichende ECTS), Art und Umfang der jeweiligen Kursprüfung, Vorleistungen/zuvor zu bestehende Module etc.



2. Organisatorisches

Weitere Infos zu diesem Thema gibt es auch im Tutorium „Wissenschaftliches Arbeiten und Textverstehen“ oder auf Anfrage bei der Pädini.

In welcher ASPO du studierst steht auf deinem Notenspiegel, den du in WueStudy als PDF generiert ausdrucken/abspeichern kannst.

Die entsprechende ASPO findest du dann hier:

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/pruefungsamt/rechtliches-und-satzungen/>

Modulhandbücher und Fachspezifische Bestimmungen und Studienverlaufspläne findest du über:

WueCampus → Anmeldung mit Benutzername und Passwort → Suchfeldeingabe „ Studienportal Pädagogik“ → Studienordnungen → Bachelor Pädagogik

3. Drum Herum



3.1 Studierendenausweis

Mit einem gültigen Studierendenausweis kannst du immer die öffentlichen Verkehrsmittel in und z.T. um Würzburg nutzen. (siehe: www.wvv.de)

Und du kannst mit deinem Ausweis in der Mensa oder an den Snack- und Getränkeautomaten der Uni Würzburg bezahlen.

Außerdem benötigst du ihn, um in der Bibliothek Bücher auszuleihen.

Häufige Fragen zu deiner Chipkarte werden hier beantwortet:

<https://www.uni-wuerzburg.de/verwaltung/informationstechnologie/karten-service-buero/chipkarte/haeufige-fragen-zur-chipkarte-faq/>

Weiterhin gibt es auch noch einen Internationalen Studierendenausweis, dieser kann eventuell sinnvoll für dich sein, um Ermäßigungen im Ausland zu erhalten. Dieser ist aber kein Muss. Gegen eine Gebühr von 18,-€ kannst du diesen bei der Studierendenvertretung erwerben.

<https://www.uni-wuerzburg.de/stuv/info-beratung/isic-internationaler-studierendenausweis/>



3. Drum Herum



3.2 Stipendien und Finanzierung

Neben BAföG und Arbeiten gibt es weitere (legale) Möglichkeiten, um an Geld zu kommen. Zum Beispiel durch gute Leistungen. Dadurch erhältst du die Möglichkeit, ein Stipendium zu erhalten.

Ein Stipendium kann eine einmalige Zahlung sein, z.B. für die Anschaffung studienrelevanter Bücher, oder aber auch eine studienbegleitende, monatliche Unterstützung.

Weiterhin ist es auch möglich, einen Studienkredit aufzunehmen, so z.B. hier:

- Bayerisches Studienbeitragsdarlehen (KfW)
- Kredite bei Banken (Sparkasse, Deutsche Bank, etc.)

Nähere Infos zu „Stipendien und Finanzierung“ findest du auf den Seiten des Studentenwerks unter der Rubrik „Geld“:

<http://www.studentenwerk-wuerzburg.de>



3.3 Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz (GSiK)

GSiK ist ein Projekt, das die zunehmende Bedeutung von interkultureller Kompetenz und sozialer Verantwortung im beruflichen und privaten Alltag erkannt hat und dir anbietet, zusätzliche Qualifikationen auf diesem Gebiet zu erwerben. Es gibt jedes Semester verschiedene Seminare und Vorträge in verschiedenen Bereichen und Fakultäten, wodurch ein breitgefächertes und interessantes Angebot entsteht, das für alle Studierenden zugänglich ist. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen kannst du dir zertifizieren lassen, womit du eine wertvolle Referenz für deine Bewerbungsmappe erhältst. Seit dem Wintersemester 20/21 kannst du ein Zertifikat zu „Interkultureller Kompetenz“ und eines zu „Nachhaltigkeit und globale Verantwortung“ erlangen. Es gibt zweierlei Zertifikatsausprägungen mit unterschiedlichen Voraussetzungen:

GSiK Zertifikat:

Für das GSiK-Zertifikat benötigst du **5 GSiK-Punkte**.

Dabei muss jeder GSiK-Bereich einmal abgedeckt sein.

Mindestens 2 GSiK-Punkte musst du in Seminaren erworben haben.

Erweitertes GSiK Zertifikat:

Für das erweiterte GSiK-Zertifikat benötigst du **10 GSiK-Punkte**. Dabei muss jeder GSiK-Bereich einmal abgedeckt sein.

Mindestens 4 GSiK-Punkte musst du in Seminaren erworben haben.

Solltest du mehr Veranstaltungen als nötig besucht haben, werden auch die überzähligen Veranstaltungen auf deinem Zertifikat aufgeführt.

Alles weitere und viele Infos findest du auch hier: <https://www.uni-wuerzburg.de/gsik/gsik-startseite/>



3. Drum Herum

3.4 Career Service

Der Career Service ist ein kostenloses Programm, welches dir den Berufseinstieg erleichtern will. Das umfassende Angebot besteht zum einen aus Seminaren zum Erwerb verschiedener Soft Skills und dem Training für eine gute Bewerbung; zum anderen aus einer Job- und Praktikumsbörse. Der Career Service stellt die Verbindung zwischen verschiedenen Firmen und den Studierenden her und greift dir unter die Arme bei allem rund um die Themen: beruflich orientieren, bewerben und Stellen finden. Das gesamte Angebot und weitere Infos gibt es im Internet:

<http://www.career-service.uni-wuerzburg.de/startseite/>

3.5 Mentor:innenprogramm

Seit 2013 gibt es an der Uni Würzburg ein Mentor:innenprogramm. Dort wirst du von älteren Studierenden betreut, beraten und unterstützt oder kannst später selbst durch Schulungen Tutor:in / Mentor:in werden:

<http://www.kompass.uni-wuerzburg.de>



3.6 Ehrenamtliche Tätigkeiten

Eine schöne Tätigkeit neben deinem theoretisch geprägten Studium, bei der du einen Einblick in die Praxis bekommst, du „Gutes“ tun kannst und zudem deinen Lebenslauf etwas „aufpeppst“, könnte die Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit sein.

Von der Betreuung von Kleinkindern, über die Hausaufgabenbetreuung von Schulkindern, bis hin zur Unterstützung von alten Menschen im Alltag, gibt es eine große Bandbreite von Tätigkeiten, die man übernehmen kann.

Du kannst dir entweder über eine Ehrenamtsbörse eine Stelle suchen oder dir einen bestimmten Träger aussuchen, der dir dann eine Stelle deiner Wahl vermittelt.

Neben den vielfältigen Erfahrungen, die du sammelst, bekommst du oftmals eine kleine Aufwandsentschädigung für dein Engagement.

Freiwilligenagentur:

<https://www.freiwilligenagentur-wuerzburg.de/freiwilligenagentur/index.html>

freie Träger:

<https://diakonie-wuerzburg.de/diakonisches-werk-wuerzburg/ehrenamt.html>

<https://www.kinderschutzbund-wuerzburg.de/>



3. Drum Herum



3.7 Hochschulsport

Einen Ausgleich zur meist so kopflastigen „Studiererei“, bietet der Hochschulsport. Hier kannst du dich auspowern und findest in dem abwechslungsreichen und umfangreichen Angebot bestimmt genau das Richtige. Vom Standardtanz und Yoga, bis hin zu Kickboxen und Basketball, ist wirklich alles dabei. Mit einem Semesterbeitrag von 10€ steht dir das gesamte Kursangebot offen. Deinen Sportausweis kannst du in den Sportstätten für 5€ erstellen lassen, wofür du nur ein Passbild und deinen Studierendenausweis benötigst. Öffnungszeiten und Kursangebot sowie genaue Ortsangaben kannst du dem jeweils aktuellen gedruckten Hochschulsport-Programm entnehmen, das in den Sportstätten ausliegt oder im Internet nachschlagen:

<http://www.hochschulsport.uni-wuerzburg.de/>

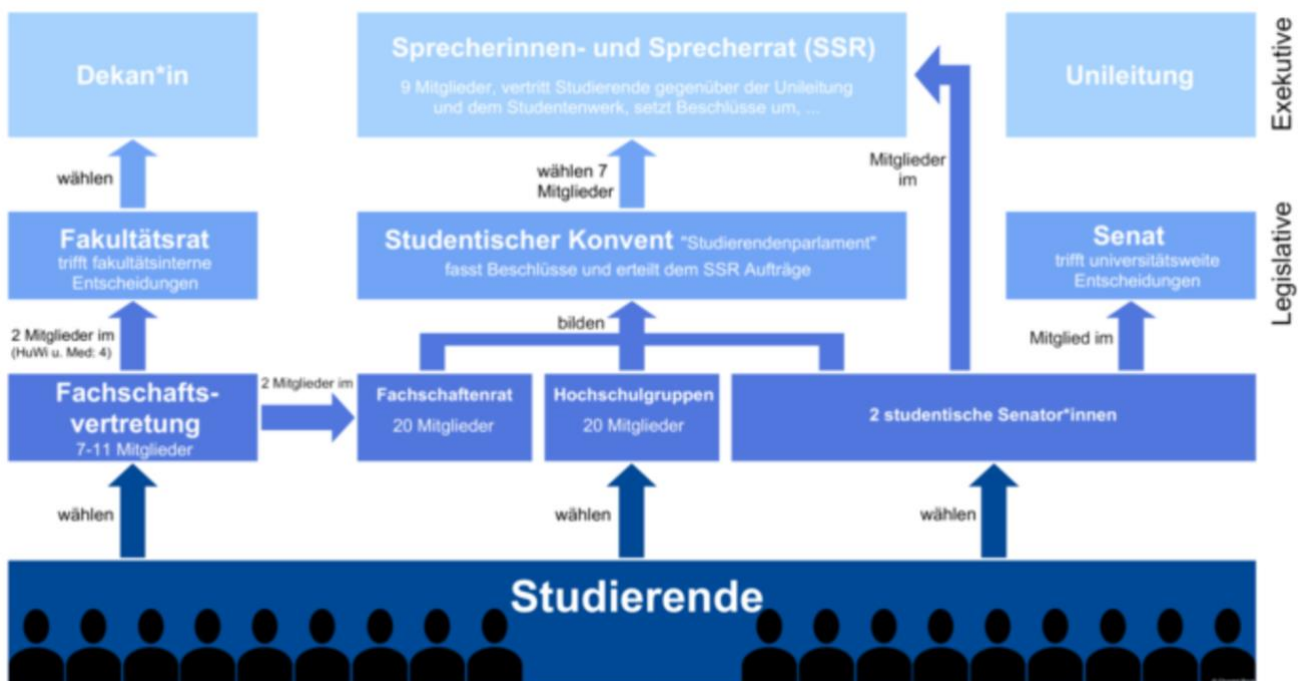
3. Drum Herum



3.8 Hochschulpolitik

Du möchtest wissen, wie du deine Uni mitgestalten und etwas verändern kannst?

Hier hast du die Möglichkeit, dir genauer anzuschauen, wie die Hochschulpolitik aufgebaut ist und wo du dich engagieren kannst!



Studentischer Konvent

- Höchstes legislatives Gremium studentischer Mitbestimmung
- Besteht aus 20 bei der Hochschulwahl gewählten Studierenden aus den politischen Hochschulgruppen sowie 20 Fachschaftsvertretern und zwei studentischen Senator:innen
- Aufgaben:
 - Vertretung der Studierenden der Hochschule
 - Fakultätsübergreifende Fragen
 - Förderung der geistigen, musischen und sportlichen Interessen der Studierenden
 - Pflege der Beziehungen zu deutschen & ausländischen Studierenden

Fachschaftenrat (2. Kammer der Studierendenvertretung)

- Besteht aus 20 Mitgliedern (je zwei Fachschaftensprecher:innen pro Fakultät)
- Aufgaben
 - Wahl einer Hälfte der Mitglieder des *Sprecher- und Sprecherinnenrates*
 - Austausch zwischen den Fachschaftsvertretungen und Fachschaftsinitiativen der Fakultäten fördern
 - Förderung der Vernetzung der verschiedenen Fachrichtungen
 - Diskussion von Problemen mit fakultätsübergreifendem Interesse (z.B. Studiengebühren)

Sprecher- und Sprecherinnenrat (SSR)

- Besteht aus sieben Studierenden, die vom Studentischen Konvent gewählt werden; hinzu kommen die studentischen Senatori:innen und der studentische Senator
- Unterstützt den Studentischen Konvent

Weitere Infos zu den Parteien, die bei den Hochschulwahlen vertreten sind und in denen du dich engagieren kannst, findest du unter folgenden Links:

Juso Hochschulgruppe Würzburg: <http://www.juso-hsg-wuerzburg.de/>

Grüne Hochschulgruppe Würzburg: <http://www.ghg-wuerzburg.de/>

Libérale Hochschulgruppe Würzburg: <http://www.lhg-wuerzburg.de/>

Sozialistisch-Demokratischer Studierendenverband Würzburg: <https://de-de.facebook.com/pg/sds.wuerzburg/about/>

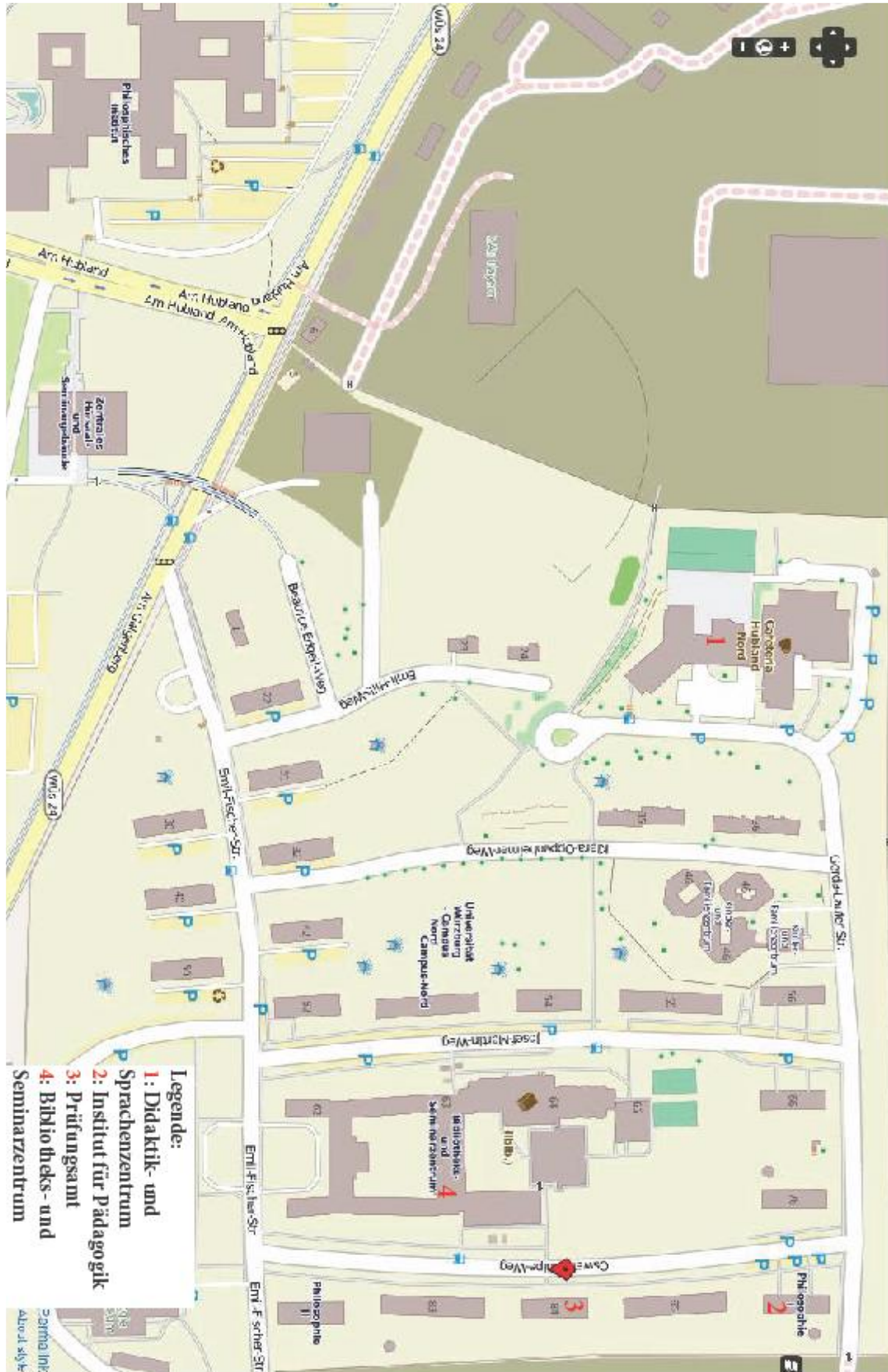


3. Drum Herum

Ring Christlich-Demokratischer Studenten Würzburg: <http://www.rcds-wuerzburg.de/>



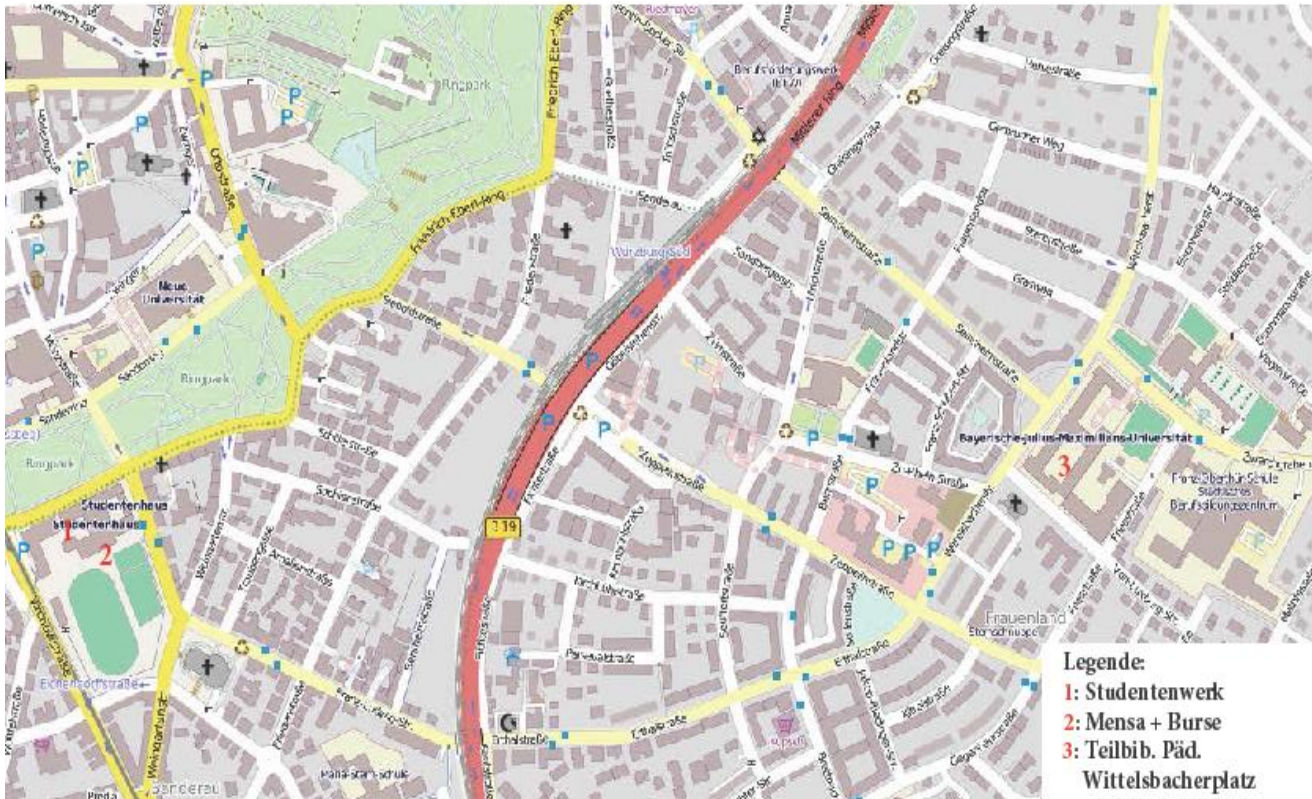
3. Drum Herum



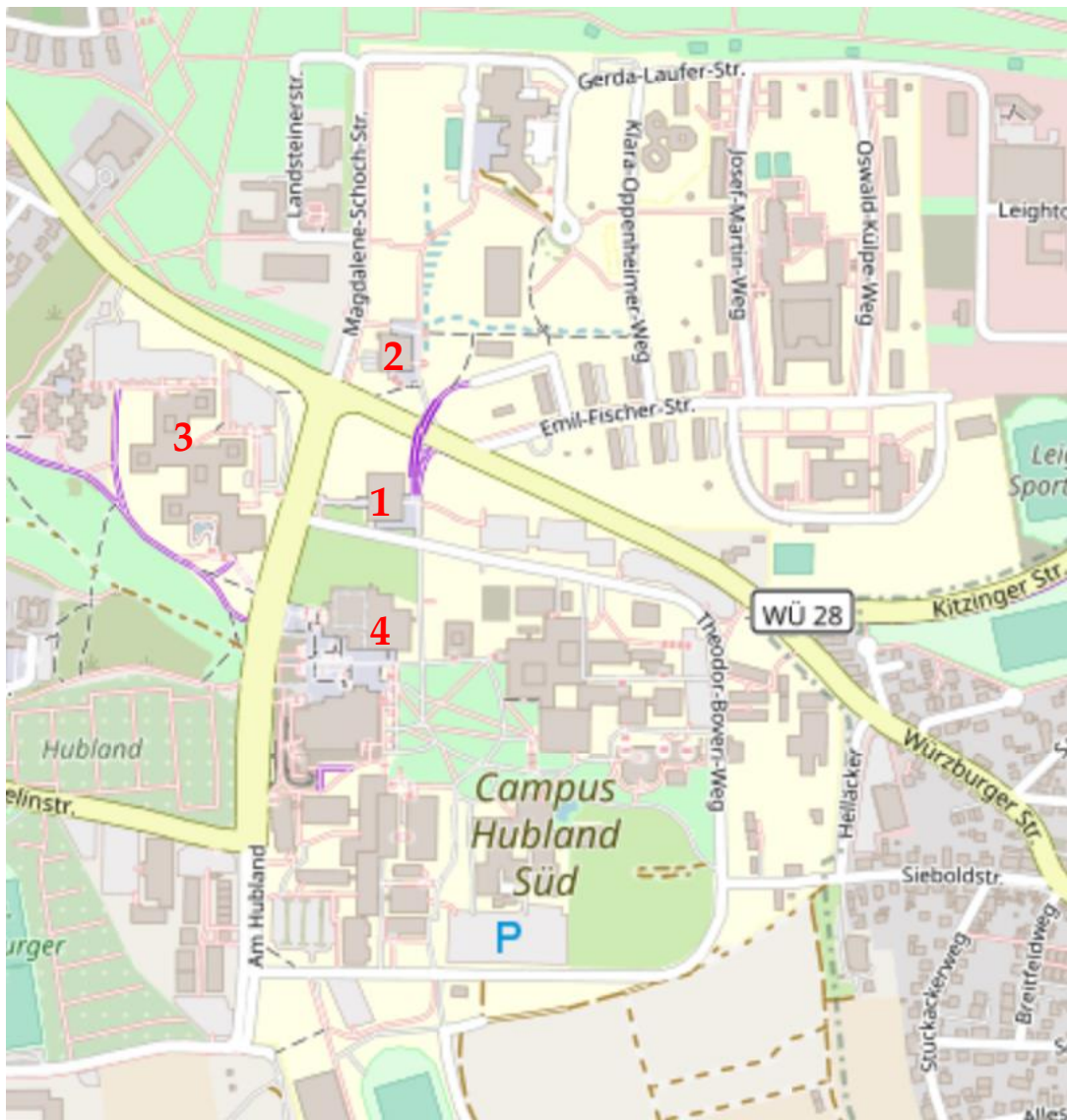
Lizenz: [openstreetmap.org/lizenz](https://openstreetmap.org/licenses/)



3. Drum Herum



Lizenz: openstreetmap.org/lizenz



Legende:

- 1: Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude (ZHSG bzw. Z6)
- 2: Mensateria
- 3: Philosophisches Institut (Teilbibliotheken AGR und KGG)
- 4: Zentralbibliothek

3. Drum Herum



3.10 Links

Prüfungsamt:

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/pruefungsamt/pruefungsamt/>

Studentenwerk:

<http://www.studentenwerk-wuerzburg.de>

Wohnheime:

<http://www.studentenwerk-wuerzburg.de/wohnen/wohnheime.html>

Wuewowas: Interessante Kleinanzeigen

<http://www.wuewowas.de>

Buspläne:

<https://www.vvm-online.de/fahrplan/fahrplanauskunft>



4. Anhang

4.1 Stundenplanerstellung

Hauptfach 1. Semester

Dieser Leitfaden soll bei der Stundenplanerstellung für das 1. Semester helfen.

Zunächst solltest du den aktuellen Studienverlaufsplan, entsprechend deiner jeweiligen Gewichtung, aufrufen.


Speicher diesen am besten ab, da diese Version für dein gesamtes Studium gilt, falls du den Studiengang nicht wechselst.

Zu allererst musst du dich dann bei WueStudy mit deiner S-Nummer und dazugehörigem Passwort anmelden. Diese hast du von der Universität Würzburg zugeschickt bekomme. Nun musst du links oben auf das aktuelle Semester umstellen (auf das Semester, für das du deinen Stundenplan erstellen willst).

	Benutzername	Passwort	Anmelden
			Passwort vergessen
Hilfe / FAQ	Organisation		

Portalauswahl ⌵

Bitte wählen Sie Ihr Portal:



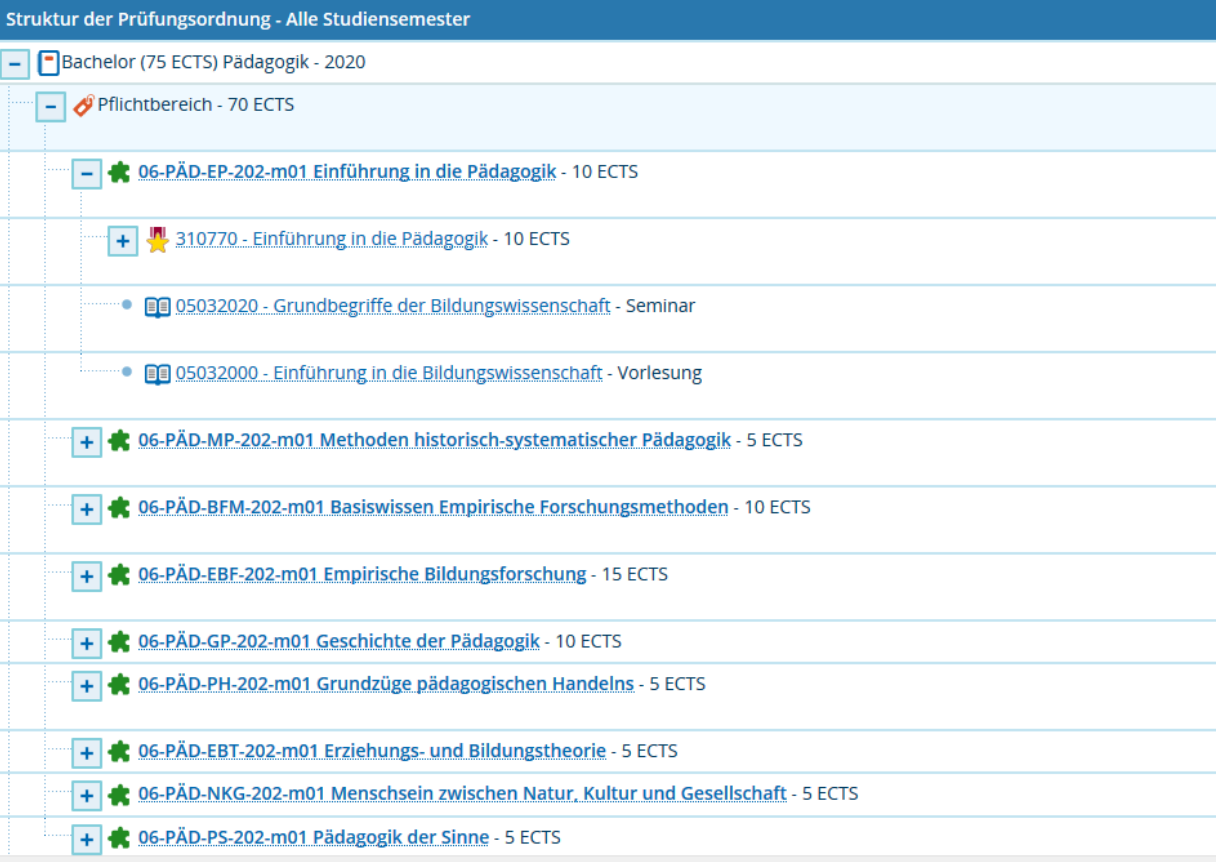
Bewerber/innen
Sie haben sich für ein Studium entschieden und möchten sich informieren oder sich für einen Studienplatz bewerben.

4.1 Stundenplanerstellung

Studienplaner

Das Erstellen deines Stundenplans wird dir zunächst am **Beispiel des Moduls „Einführung in die Pädagogik“** gezeigt. Dieses Modul setzt sich zusammen aus einer Vorlesung und einem Seminar. Um in diesem Modul eine Prüfung schreiben zu können, musst du unbedingt beide Veranstaltungen belegen.

Die beiden Veranstaltungen findest du bei WueStudy unter „Studienplaner“ → „Pädagogik“ → Klicke auf das „+“ vor „06-PÄD-EP-202-m01 Einführung in die Pädagogik“ und du siehst die Prüfung, die du am Ende des Semesters belegen musst (Sternchen-Symbol) sowie das Seminar und die Vorlesung hinter dem Buch-Symbol.



Struktur der Prüfungsordnung - Alle Studiensemester

- Bachelor (75 ECTS) Pädagogik - 2020
 - Pflichtbereich - 70 ECTS
 - 06-PÄD-EP-202-m01 Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS
 - + 310770 - Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS
 - 05032020 - Grundbegriffe der Bildungswissenschaft - Seminar
 - 05032000 - Einführung in die Bildungswissenschaft - Vorlesung
 - + 06-PÄD-MP-202-m01 Methoden historisch-systematischer Pädagogik - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-BFM-202-m01 Basiswissen Empirische Forschungsmethoden - 10 ECTS
 - + 06-PÄD-EBF-202-m01 Empirische Bildungsforschung - 15 ECTS
 - + 06-PÄD-GP-202-m01 Geschichte der Pädagogik - 10 ECTS
 - + 06-PÄD-PH-202-m01 Grundzüge pädagogischen Handelns - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-EBT-202-m01 Erziehungs- und Bildungstheorie - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-NKG-202-m01 Menschsein zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-PS-202-m01 Pädagogik der Sinne - 5 ECTS

4.1 Stundenplanerstellung

Du kannst allerdings auch über die Funktion „**Veranstaltungen suchen**“ dein Seminar oder deine Vorlesung finden. Du kannst beispielsweise nach dem Titel oder der Veranstaltungsnummer suchen.

312636 In Prüfungsordnung suchen Alles anzeigen

< Struktur der Prüfungsordnung - Alle Studiensemester

- Bachelor (120 ECTS) Pädagogik - 2015
 - Pflichtbereich - 70 ECTS
 - 06-PÄD-GBW-152-m01 Grundlagen der Bildungswissenschaft - 10 ECTS
 - + 312636 - Grundlagen der Bildungswissenschaft - 10 ECTS (1 von 4)

Sobald es möglich ist, sich anzumelden, kannst du in der Seminarliste auf „Belegen“ klicken und dich in den Kurs einschreiben.

4.1 Stundenplanerstellung

Die nächste Veranstaltung des Moduls ist ein **Seminar**. Du findest es im Modul direkt über der Vorlesung.

The screenshot shows a hierarchical list of courses under the heading "Struktur der Prüfungsordnung - Alle Studiensemester". The main category is "Bachelor (75 ECTS) Pädagogik - 2020". Underneath, there is a "Pflichtbereich - 70 ECTS" section. The list includes several modules, each with a plus or minus icon and a star icon, indicating they are selectable or recommended. The modules listed are:

- 06-PÄD-EP-202-m01 Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS
- 310770 - Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS
- 05032020 - Grundbegriffe der Bildungswissenschaft - Seminar
- 05032000 - Einführung in die Bildungswissenschaft - Vorlesung
- 06-PÄD-MP-202-m01 Methoden historisch-systematischer Pädagogik - 5 ECTS
- 06-PÄD-BFM-202-m01 Basiswissen Empirische Forschungsmethoden - 10 ECTS
- 06-PÄD-EBF-202-m01 Empirische Bildungsforschung - 15 ECTS
- 06-PÄD-GP-202-m01 Geschichte der Pädagogik - 10 ECTS
- 06-PÄD-PH-202-m01 Grundzüge pädagogischen Handelns - 5 ECTS
- 06-PÄD-EBT-202-m01 Erziehungs- und Bildungstheorie - 5 ECTS
- 06-PÄD-NKG-202-m01 Menschsein zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft - 5 ECTS
- 06-PÄD-PS-202-m01 Pädagogik der Sinne - 5 ECTS

Wenn du auf die Veranstaltung klickst, siehst du wann und wo die Veranstaltung stattfindet, was es für eine Art ist und welche:r Dozierende /Professor:in die Veranstaltung hält. Wenn du weiter nach unten scrollst, findest du eine genauere Beschreibung der Veranstaltung und Literaturangaben. Dies ist vor allem dann wichtig für dich, wenn verschiedene Seminargruppen mit unterschiedlichen Inhalten angeboten werden und du dich im Vorfeld entscheiden musst, welches Seminar du belegen möchtest. Achtung: solche Parallelgruppen gibt es nur bei Seminaren, Übungen und Tutorien, nicht bei Vorlesungen!

4.1 Stundenplanerstellung

Bachelor (75 ECTS) Pädagogik - 2020

Pflichtbereich - 70 ECTS

06-PÄD-EP-202-m01 Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS

310770 - Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS

05032020 - Grundbegriffe der Bildungswissenschaft - Seminar (1 von 10)

- 1. Parallelgruppe Grundbegriffe der Bildungswissenschaft
Dienstag, 26.10.2021 - 01.02.2022 von 10:00 bis 12:00 wöchentlich [00,209 \(Bibl.-u Seminarzentrum\)](#)
Dozent/-in: Egger, Dominik
- 2. Parallelgruppe Grundbegriffe der Bildungswissenschaft
Dienstag, 26.10.2021 - 08.02.2022 von 10:00 bis 12:00 wöchentlich [00,214 \(Bibl.-u Seminarzentrum\)](#)
Dozent/-in: Jovanovic, Jasmina
- 3. Parallelgruppe Grundbegriffe der Bildungswissenschaft
Dienstag, 26.10.2021 - 08.02.2022 von 12:00 bis 14:00 wöchentlich [00,214 \(Bibl.-u Seminarzentrum\)](#)
Dozent/-in: Jovanovic, Jasmina
- 4. Parallelgruppe Grundbegriffe der Bildungswissenschaft
Donnerstag, 28.10.2021 - 10.02.2022 von 10:00 bis 12:00 wöchentlich [00,214 \(Bibl.-u Seminarzentrum\)](#)
Dozent/-in: Rieger, Joana

Wi
We
akti

4.1 Stundenplanerstellung

Nun kannst du „**Prioritäten**“ **setzen**. Was das heißt, zeigen wir dir anhand des folgenden Beispiels. Angenommen du möchtest das Seminar am liebsten am Montag zwischen 10 und 12 Uhr belegen, kannst du dort in dem Reiter „Priorität 1“ auswählen. Falls du in diesem Seminar nicht zugelassen wirst, willst du beispielsweise das Seminar gerne am Montag zwischen 14 und 16 Uhr belegen. Dann wählst du für dieses Seminar „Priorität 2“ aus. Und falls es auch mit diesem Seminar nicht klappt wählst du „Priorität 3“ für einen anderen Zeitpunkt. Danach klickst du auf den „**Belegen**“-Button. Sobald die Anmelde-Frist abgelaufen ist, wird per Los entschieden, wer in welches Seminar kommt. Bei der Zuteilung der Seminare spielen deine angegebenen Prioritäten eine Rolle.

Du hast jeweils drei Prioritäten (hoch-1/mittel-2/niedrig-3) zur Verfügung. Bei Veranstaltungen, bei denen drei oder mehr verschiedene Termine zur Verfügung stehen, solltest du diese Prioritäten **AUF JEDEN FALL** setzen, damit du auch sicher in eine der Veranstaltungen kommst.

Achte dabei darauf, dass die Prioritäten so gesetzt sind, dass keine Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen entstehen.

Falls es passiert, dass du zu keinem deiner drei angegebenen Seminare zugelassen wirst, kannst du dich während des **Nachmeldezeitraums** nochmals für Seminare anmelden. Während diesem Zeitraum kannst du dich auch wieder abmelden, falls du eine Veranstaltung doch nicht besuchen kannst.

Achtung: Im Nachmeldezeitraum werden die Seminarplätze nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung direkt vergeben, bis die angegebene maximale Teilnehmer:innenanzahl erreicht ist!

4.1 Stundenplanerstellung

DU MUSST NICHT, KANNST aber im 1. Semester schon eine **Schlüsselqualifikation** belegen.

4.1 Stundenplanerstellung

Im Studienverlaufsplan wird seitens der Pädagogik eine Veranstaltung für den ASQ-Bereich angeboten. Es gibt allerdings sehr viele Schlüsselqualifikationen, zwischen denen du wählen kannst. Blicke hierfür in den sogenannten ASQ-Pool der Uni.

Nun musst du noch auf die gleiche Weise deinen Stundenplan für dein anderes Hauptfach bzw. Nebenfach, sofern du nicht im 180er studierst, erstellen. Falls du dabei Probleme haben solltest, wende dich bei der Stundenplanerstellung an den Ersti-Tagen einfach an diejenigen, die für dein zweites Hauptfach/Nebenfach zuständig sind.

Wir hoffen, dass dir dieser Leitfaden bei der Erstellung deines ersten Stundenplans eine Hilfe sein konnte.

Viel Erfolg und Spaß im Pädagogik-Studium!

4.2 WueStudy

Um dir den Umgang mit dem Online-Portal WueStudy zu erleichtern, zeigen wir dir hier die wichtigsten Funktionen.

Zum Einloggen brauchst du deinen Benutzernamen (S-Nummer) und dein Passwort, welches du beides von der Universität Würzburg zugeschickt bekommen hast.

	Benutzername	Passwort	Anmelden
			Passwort vergessen
Hilfe / FAQ	Organisation		

Portalauswahl 

Bitte wählen Sie Ihr Portal:

**Bewerber/innen**
Sie haben sich für ein Studium entschieden und möchten sich informieren oder sich für einen Studienplatz bewerben.

4.2 WueStudy

Unter „**Mein Studium**“ - „**Studienservice**“ - „**Bescheinigungen**“ findest du all deine **Studienbescheinigungen**, die du zum Beispiel für den BAföG-Antrag oder deine Krankenkasse benötigst. Außerdem musst du dich hier unter dem Punkt „**Zahlungen**“ für jedes neue Semester rechtzeitig rückmelden, sonst wirst du automatisch exmatrikuliert.

Der Rückmeldezeitraum für das Wintersemester ist im Juni und Juli, für das Sommersemester immer im Januar. Die genauen Fristen bekommst du aber per E-Mail zugeschickt oder findest sie auf der Webseite der Universität.

Unter „**Mein Studium**“ findest du den „**Studienservice**“. Dort kannst du zum Beispiel deine Kontaktdaten oder dein Passwort ändern. Denke auch daran, dass du zu Beginn des Studiums den Empfang deines Studierendenausweises bestätigen musst.

4.2 WueStudy

Der „**Studienplaner**“ sowie dein eigener „**Stundenplan**“ sind hier die beiden Funktionen, die du am häufigsten brauchst.

Unter der Funktion „**Studienplaner**“ findest du dann alle notwendigen Bereiche zur Stundenplanerstellung. Hierzu gibt es allerdings auch einen eigenen Leitfaden, der dir bei der Stundenplanerstellung weiterhilft.

The screenshot shows the WueStudy website interface. At the top, there is a header with the UNI WÜ WUESTUDY logo and a search bar labeled "Menü durchsuchen". Below the header, there are navigation buttons for "Mein Studium", "Lehrangebot", and "Einstellu". The main content area is divided into two sections, each containing a grid of service tiles.

Studienplaner Prüfungen anmelden, Veranstaltungen belegen	Leistungen Noten, Studienverlauf	Stundenplan Belegte Veranstaltungen in Wochenansicht
Studienservice Bescheinigungen, Persönliche Daten, Zahlungen	Veranstaltungen suchen Veranstaltungen der Uni suchen	Vorlesungsverzeichnis anzeigen Veranstaltungsangebot der Uni

Belegungen Belegte Veranstaltungen und angemeldete Prüfungen	Anmeldbare Prüfungen Aktuell mögliche Prüfungsanmeldungen zu Ihren Veranstaltungen	Hilfe Hilfe und Hintergründe zu WueStudy
WueCampus E-Learning an der Uni	Webmail Ihr Uni-EMail-Postfach	WueAddress Personen an der Uni

4.2 WueStudy

Eine weitere wichtige Funktion ist die Prüfungsanmeldung. Hierbei musst du dich während des Prüfungsanmeldezeitraumes rechtzeitig zu deinen Klausuren, Referaten und anderen Prüfungsleistungen **im Studienplaner anmelden**. Falls du die Prüfung doch nicht in dem Semester schreiben willst, kannst du dich **innerhalb der Frist** auch wieder abmelden.

Wichtig ist hier, dass du die Fristen einhältst, da das Nachmelden für eine Prüfung nicht möglich ist.

Um dann zu kontrollieren, ob du dich zu allen Prüfungen angemeldet hast, kannst du unter „**Mein Studium**“ und dann unter „**Belegungen**“ nachsehen, was du momentan alles belegt hast.

Wurden deine Prüfungen dann bewertet und verbucht, kannst du unter dem Punkt „**Leistungen**“ deine Noten einsehen. Dieser Vorgang kann einige Wochen bis Monate dauern.

Unter „Leistungen“ kannst du dir nun auch eine Prüfungsbescheinigung als PDF- Dokument herunterladen.

4.2 WueStudy

Im Studienplaner findest du alle Veranstaltungen der Lehrstühle, die du dann online belegen kannst.

Studienplaner BA 2-HF Pädagogik HF (2020)

→ [Anderen Studiengang auswählen](#) [Druckansicht](#)

Termine Sommersemester 2021

In Prüfungsordnung suchen

Struktur der Prüfungsordnung - Alle Studiensemester Aktionen

- Bachelor (75 ECTS) Pädagogik - 2020
 - Pflichtbereich - 70 ECTS
 - + 06-PÄD-EP-202-m01 Einführung in die Pädagogik - 10 ECTS
 - + 06-PÄD-MP-202-m01 Methoden historisch-systematischer Pädagogik - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-BFM-202-m01 Basiswissen Empirische Forschungsmethoden - 10 ECTS
 - + 06-PÄD-EBF-202-m01 Empirische Bildungsforschung - 15 ECTS
 - + 06-PÄD-GP-202-m01 Geschichte der Pädagogik - 10 ECTS
 - + 06-PÄD-PH-202-m01 Grundzüge pädagogischen Handelns - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-EBT-202-m01 Erziehungs- und Bildungstheorie - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-NKG-202-m01 Menschsein zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-PS-202-m01 Pädagogik der Sinne - 5 ECTS
 - Wahlpflichtbereich - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-HF-202-m01 Handlungsformen der Frühpädagogik - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-HE-202-m01 Handlungsformen der Erwachsenenbildung - 5 ECTS
 - + 06-PÄD-HPP-202-m01 Handlungsformen pädagogischer Praxis - 5 ECTS
 - Abschlussbereich - 10 ECTS

4.2 WueStudy

Wenn du eine spezielle Veranstaltung finden möchtest, kannst du diese anhand verschiedener Kriterien, zum Beispiel dem Veranstaltungstitel oder der Veranstaltungsnummer, bei „**Veranstaltungen suchen**“ oder „**Studienplaner**“ direkt eintippen.

Deine bisher belegten oder vorgemerkten Veranstaltungen erscheinen dann in deinem Stundenplan, welche du unter dem Punkt „**Stundenplan**“ einsehen kannst.

4.2 WueStudy

Wenn du WueStudy verlässt, vergiss nicht, dich oben rechts wieder anzuloggen.

Wir hoffen, dieser Screencast konnte dir einen guten Einblick in das Online-Portal WueStudy ermöglichen.

Viel Erfolg und Spaß in deinem Studium!


4.3 WueCampus2

Dieser Screencast soll dir dabei helfen, dich besser im Online-Portal WueCampus2 zurechtzufinden.







Zuerst loggst du dich mit deinem Anmeldenamen (S-Nummer) und deinem Passwort, welches du beides von der Universität Würzburg zugeschickt bekommen hast, ein.

Meine Kurse ▾ Deutsch (de) ▾

Sie sind nicht angemeldet. (Login)




le

	 Hochschule für Musik	 Verschiedenes	 Schulungen
2018	 Semesterübergreifend	 vhb	 Archiv

Kurs suchen [Start!](#)

Statistik

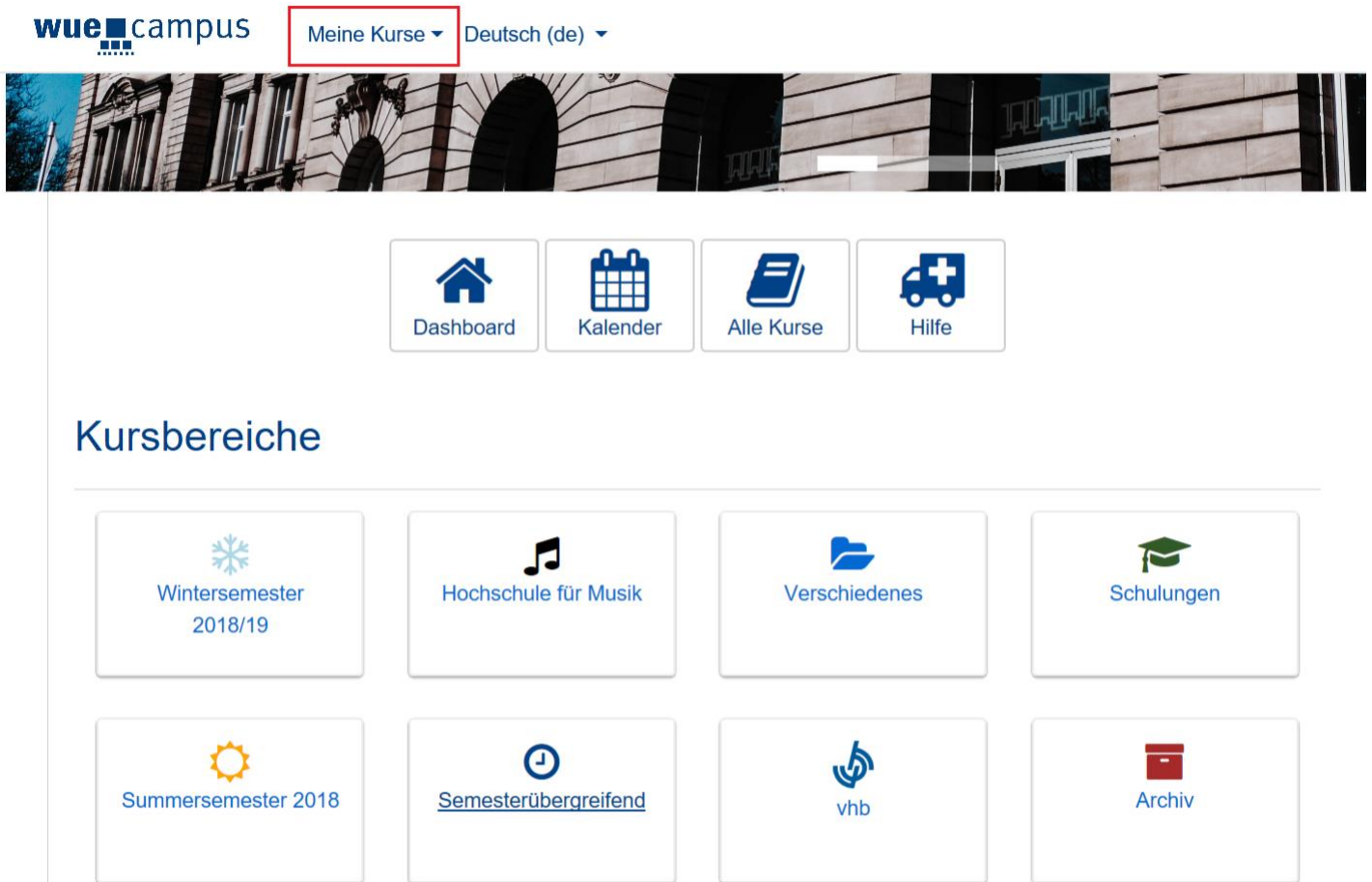
Nutzer insgesamt	44944
Kurse insgesamt	28589
Kurse im SS18	2484
Kurse im WS17/18	2532
Aktuelle Nutzer	278
aktive Nutzer vom Vortag	3711



4.3 WueCampus2

Du wirst zur Startseite auf WueCampus geführt. Oben rechts befinden sich deine Daten und die Möglichkeit zum Ausloggen. Oben links findest du unter „Kurse“ all deine Kurse, zu denen du bereits angemeldet bist oder in vorherigen Semestern warst.

Die Kursbezeichnung setzt sich zusammen aus dem jeweiligen Semester und der Abkürzung des Kursnamens. Wenn du auf den Kurs klickst, findest du dort alle Dateien oder auch Case Trains, die dein:e Dozent:in für dich hochgeladen hat. Diese kannst du abspeichern und ausdrucken.



wue campus

Meine Kurse ▾ Deutsch (de) ▾

Dashboard Kalender Alle Kurse Hilfe

Kursbereiche

- Wintersemester 2018/19
- Hochschule für Musik
- Verschiedenes
- Schulungen
- Sommersemester 2018
- Semesterübergreifend
- vhb
- Archiv


Es gibt zwei Möglichkeiten, Kurse zu finden, zu denen du den jeweiligen Schlüssel im Seminar erhältst, wenn du nicht automatisch angemeldet bist.

Der erste Weg geht über das „Suchen“-Feld. In dieses kannst du den Veranstaltungsnamen eingeben und aus den Ergebnissen deinen Kurs finden.

Der zweite Weg geht über den Kursbereich Wintersemester oder Sommersemester.









wue campus Meine Kurse ▾ Deutsch (de) ▾

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**



Dashboard Kalender Alle Kurse Hilfe

Kursbereiche

 Wintersemester 2018/19	 Hochschule für Musik	 Verschiedenes	 Schulungen
 Sommersemester 2018	 Semesterübergreifend	 vhb	 Archiv

Kurs suchen [Start!](#)

4.3 WueCampus2

Ein wichtiger Kursraum für die Studienzeit ist das „Studienportal Pädagogik“. Am leichtesten ist dieses zu finden, wenn der Begriff „Studienportal Pädagogik“ im Suchfeld eingegeben wird. Wichtige Bestandteile sind folgende:

Bei „**Informationsforen**“ halten die Lehrstühle, das GSik- Projekt, das Career Service Center oder die Fachschaftsinitiative Pädini immer neue Informationen für dich bereit.

In der „**Praktikumsdatenbank**“ findest du alle Informationen rund um dein Praktikum. Wenn du Fragen zu deinem Praktikum hast, findest du in den FAQ's bestimmt eine Antwort.


In der „Praktikumsdatenbank“ musst du dein Praktikum auch anmelden, bevor du es antrittst. Am besten so früh wie möglich, mindestens aber drei Wochen vorher, da du darauf warten musst, dass deine Praktikumsstelle anerkannt wird.

Beim nächsten Punkt „**Hilfreiche Tipps**“ findest du E-Tutorials zur Literaturrecherche sowie Screencasts zu WueStudy. Hier wird dir gezeigt, wie du deinen Stundenplan zusammenstellen kannst oder dich zu Prüfungen an- und abmeldest.

Auch weitere Tipps und Tricks sowie Angebote für Studierende findest du dort. Klick dich am besten einfach einmal durch.







4.3 WueCampus2

Die „**Leitfäden zum wissenschaftlichen Arbeiten**“ helfen dir beispielweise dabei, eine Hausarbeit zu schreiben oder ein Referat vorzubereiten, aber dann auch später dabei, deine Bachelorarbeit zu schreiben. Diese Dateien kannst du dir als PDF herunterladen.



wue campus  Meine Kurse ▾ Dieser Kurs ▾

Leitfäden


Leitfäden des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft

-  Leitfaden für die Anfertigung einer Hausarbeit
-  Leitfaden für die Anfertigung einer Bachelorarbeit
-  Leitfaden für die Anfertigung einer Masterarbeit
-  Leitfaden zur Zitation
-  Leitfaden zum Referat
-  Leitfaden für Zoom

Vorlagen

-  Deckblatt Hausarbeit
-  Selbstständigkeitserklärung

Downloads

-  Anträge zur Anmeldung der Bachelor- und Masterarbeit

Praktikum

- Häufig gestellte Fragen zur Praktikumsanmeldung

Die Leitfäden der Professur für Erwachsenenbildung/ Weiterbildung finden Sie [hier](#)

4.3 WueCampus2

Der Punkt „**Arbeitsmarkt & Berufseinstieg**“ stellt dir einige Links bereit, unter denen du dich dann weiter informieren kannst.

Unter „**Weiterbildung**“ kannst du dich über Masterstudiengänge und Fortbildungsmaßnahmen informieren sowie über Zusatzqualifikationen, die du erwerben kannst.

Der Punkt „**Pädagogische Nebenjobs**“ stellt dir einige Links zu Verfügung, die du kontaktieren kannst, wenn du auf der Suche nach einem Nebenjob oder einer ehrenamtlichen Arbeit bist.

Die „**Studienordnungen**“ enthalten alle wichtigen Informationen rund um den Bachelorstudiengang Pädagogik. Du findest hier die Studienverlaufspläne und Fachspezifische Bestimmungen.

Unter „**Ansprechpartner:innen**“ kannst du nachsehen, an welche Person du dich bei welchem Problem wenden kannst.

4.3 WueCampus2

Denke beim Verlassen des WueCampus2 immer daran, dich oben rechts auszuloggen.

Statistik	
Nutzer insgesamt	45423
Kurse insgesamt	28719
Kurse im SS18	2484
Kurse im WS17/18	2532
Aktuelle Nutzer	406
aktive Nutzer vom Vortag	8887

Wir hoffen, dieser Screencast konnte dir einen guten Einblick in das Online-Portal WueCampus2 geben.

Viel Erfolg und Spaß in deinem Studium!

Wünsche

Liebe Pädagogik-Erstis,

wir wünschen euch den Mut, euer Studium frei und möglichst nach euren Wünschen zu gestalten.

Nehmt so viel wie möglich während eures Studiums mit!

Damit meinen wir nicht nur Wissen, sondern auch neue Freunde kennenzulernen, feiern zu gehen, spannende Erlebnisse und faszinierende, neue Erkenntnisse zu gewinnen.

Probiert verrückte Sachen aus und kommt auf den Boden der Tatsachen zurück.

Lasst euch nicht durch Hindernisse und Rückschläge davon abhalten, euren Weg zu gehen und vor allem:

Bleibt euch selbst treu!

In diesem Sinne:

Alles Gute!

Euer Ersti(e)-Hilfe-Team